Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 38 / 2021 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 24. September 2021

Bundestagswahl

Am Sonntag, 26. September 2021, findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt.
Die Wahl dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Die Stadt Ochsenhausen ist in folgende 7 Wahlbezirke eingeteilt:
Wahlbezirk 001: Dr.-Hans-Liebherr-Halle/Foyer
Wahlbezirk 002: Kapfhalle
Wahlbezirk 003: Jugendmusikschule
Wahlbezirk 004: Rathaus Ochsenhausen
Wahlbezirk 005: Gemeindesaal Reinstetten
Wahlbezirk 006: Turn- und Festhalle Mittelbuch
Wahlbezirk 007: Kindergarten Laubach

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.
Im Wahlgebäude muss von allen Personen eine medizinische Maske getragen werden. Zu anderen Personen ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Vor dem Betreten des Wahlraums muss jede Person sich die Hände desinfizieren.
Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und am 26. September zur Wahl zu gehen.

Deutscher Bundestag. Foto: Simone M. Neumann

Feuerwehrgerätehaus offiziell eingeweiht

Das neue Ochsenhauser Feuerwehr-Gerätehaus wurde am vergangenen Freitag (17. September) mit einem offiziellen Festakt eingeweiht. Zwar wurde das Gebäude bereits im Herbst letzten Jahres fertiggestellt und ist seit Dezember in Betrieb, die Einweihung musste jedoch aufgrund der Corona-Pandemie mehrfach verschoben werden. Er freue sich sehr, wandte sich Bürgermeister Andreas Denzel an die Festgäste, „Sie alle heute endlich hier begrüßen zu dürfen“. Unter den Ehrengästen waren nicht nur Vertreter der Feuerwehren und des Gemeinderats, sondern neben Kreisbrandmeisterin Charlotte Ziller auch Regierungsvizepräsident Dr. Utz Remlinger vom Regierungspräsidium Tübingen. Sie waren nach der Kontrolle der 3 G vom Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr begrüßt worden.

In seiner Ansprache erinnerte das Stadtoberhaupt an die lange Zeit, die es gedauert habe, bis das neue Feuerwehrgerätehaus schließlich von den Feuerwehrkameradinnen und –kameraden in Besitz genommen werden konnte. Nachdem am alten Standort in den Unteren Wiesen im Jahr 2014 teils gravierende Mängel festgestellt worden seien, sei lange und zum Teil auch sehr kontrovers diskutiert worden. Letztlich hätte sich ein Neubau als beste Lösung abgezeichnet, wobei es dann „neben der Frage des Standorts“ auch darum gegangen sei, „ob sich die Stadt überhaupt ein neues Feuerwehrgerätehaus leisten“ könne, wie Bürgermeister Denzel ausführte. Nach einem Architektenwettbewerb im Jahr 2015 folgte im Oktober 2018 der erste Spatenstich, ein Jahr später das Richtfest und im Dezember 2020 der Einzug der Feuerwehrkameraden in ihr neues Domizil. Bürgermeister Denzel dankte allen, die sich für den Bau engagiert hätten: vom Architekturbüro Sick & Fischbach und den am Bau beteiligten Firmen bis zum eigens gegründeten Bauausschuss der Feuerwehr. Ebenso dankte er dem Land, das für den 6,2 Millionen Euro teuren Bau Zuschüsse in Höhe von 925 000 Euro gewährt habe. Entstanden sei, so der Schultes, bei weitem kein Luxusgebäude, sondern ein „ästhetisch sehr schönes, modernes und absolut zweckmäßiges Gebäude, das die Bedürfnisse der Feuerwehr optimal“ erfülle. Er wies darauf hin, dass auch die Ausstattung des Gebäudes die Anforderungen, die heute an eine Feuerwehr gestellt würden, erfüllen müsse.

Vier neue Fahrzeuge übergeben

Große Freude herrschte daher auch bei den Mitgliedern der Feuerwehr, dass sie mit dem neuen Gebäude auch noch vier neue Fahrzeuge in Besitz nehmen konnten. Landrat Dr. Heiko Schmid hatte einen sogenannten Gerätewagen Logistik 2 mit Rollbehältern übergeben. Das Fahrzeug ist vor allem für den Einsatz bei Unwetterkatastrophen vorgesehen. Vom Bürgermeister gab es dafür ein herzliches Dankeschön an den Landkreis und den Kreisfeuerlöschverband. Außerdem durfte er drei Mannschaftstransportwagen übergeben, deren Beschaffung der Ochsenhauser Gemeinderat zugestimmt hatte. Die Fahrzeuge stehen künftig den Abteilungen Ochsenhausen, Mittelbuch und Reinstetten zur Verfügung.
Kreisbrandmeisterin Charlotte Ziller zeigte sich erfreut, dass die Ochsenhauser Stützpunktfeuerwehr neben ihrem Gebäude auch den neuen Gerätewagen in Besitz nehmen konnte. Sie betonte, dass dieser Teil des Unwetterkonzepts des Landkreises sei und bei Bedarf auch in den umliegenden Gemeinden eingesetzt werden solle.
Kommandant Torsten Koch lobte die Feuerwehrkameraden, die beim Bau des neuen Gerätehauses sehr viel Engagement gezeigt hätten. Besonders gefordert gewesen sei der Bauausschuss, der „mehr als 4 000 Stunden Eigenleistung“ eingebracht habe. Das neue Gebäude sei „an Effektivität kaum zu überbieten“, schwärmte der Kommandant. Und auch der rund 23 Meter hohe Übungsturm mit seinen 114 Treppenstufen sei eine wichtige Investition in die Ausbildung der Feuerwehr.

Auszeichnungen für Einsatz für die Feuerwehr

Für ihren Einsatz für die Freiwillige Feuerwehr konnte Bürgermeister Denzel eine Reihe von Auszeichnungen vergeben: Paul Ehrhart wurde zum Ehrenkommandant und Ernst Zobel zum Eh-

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117
(Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den zahnärztlichen, kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.)
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, ***nur für gesetzlich Versicherte***
unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de
Zahnärztlicher Notdienst 01805 911610

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 923017 (Ökum. Sozialstation)
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07352 923033
ASB (Hausnotruf und Essen auf Räder)	07353 9844-0

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 9220-0, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten
Tel. 07352 2386 oder 8283,
E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 - 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch
Tel. 07352 8283 oder 2386,
E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 - 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl
Bitte beachten Sie die Hinweise unter „Das Rathaus informiert“

renmitglied ernannt. Beide erhielten vom Stadtoberhaupt eine entsprechende Urkunde. Ebenso dankte Denzel dem Leiter des Bauausschusses, Martin Klotz, für seinen großen Einsatz für das neue Gerätehaus. Ferner dankte er dem bisherigen zweiten stellvertretenden Kommandanten, Gebhard Mayer, der sein Amt Mitte des vergangenen Jahres aufgegeben habe.
Weitere Ehrungen gab es aus den Händen von Herbert Glutsch vom Kreisfeuerwehrverband. Er überreichte die Ehrenspange des Kreisfeuerwehrverbands in Bronze an Martin Klotz und die Ehrenspange in Silber an Gebhard Mayer. Eine weitere Ehrenspange erhielt Tanja Oelmaier, die als ehemalige Hauptamtsleiterin bei der Stadt Ochsenhausen für die Feuerwehr zuständig gewesen und den Bau des neuen Gebäudes maßgeblich begleitet hatte.
Zum Abschluss der Feier wurden das Gebäude und die neuen Fahrzeuge durch die Ortsgeistlichen Dekan Sigmund Schänzle von der Katholischen und Pfarrer Jörg Schwarz von der Evangelischen Kirchengemeinde gesegnet.

Paul Ehrhart (rechts) wird von Bürgermeister Andreas Denzel zum Ehrenkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Ochsenhausen ernannt.

Landrat Dr. Heiko Schmid übergab den neuen Gerätewagen Logistik 2, der hauptsächlich bei Naturkatastrophen zum Einsatz kommen wird.

Sperrung der Durchfahrt

Ein neuer Gehweg wird gebaut
Die Durchfahrt in den „Unteren Wiesen“ in Ochsenhausen wird ab Mittwoch, 22. September, für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Grund dafür ist, dass beim Grundstück eines Discounters ein neuer Gehweg angelegt wird. Die Sperrung der Straße wird bis voraussichtlich Freitag, 15. Oktober, dauern. Die Anwohner wurden mit einem Schreiben über die Bauarbeiten informiert. Für sie soll es

auch möglich sein, zu ihren Grundstücken zu fahren. „Ich bin froh, dass wir mit dem Bau des Gehwegs für die Fußgänger im Bereich ‚Untere Wiesen' eine Lücke für die Fußgänger schließen können", freut sich Bürgermeister Andreas Denzel.
Wie es in dem Schreiben an die Anwohner heißt, sind die Firmen „bemüht, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten". Trotzdem ließen sich Beeinträchtigungen nicht komplett ausschließen.
Der Baustellenbereich ist im Lageplan rot gekennzeichnet.

Michaelimarkt in Ochsenhausen findet statt

Nur wenige corona-bedingte Auflagen
Der beliebte Michaelimarkt am 4. Oktober kann stattfinden. Dies hat die Stadtverwaltung den Marktbeschickern in einem Brief mitgeteilt. Beim Krämermarkt können die Händler ihre Waren feilbieten, wenn auch unter einigen Hygieneauflagen. Von 8 bis 18 Uhr dürfen Besucher von Lederwaren über Textilien oder Kurzwaren allerlei Nützliches im Herzen der Stadt, auf dem Marktplatz, erwerben.
Nachdem im Frühjahr sowohl der Lichtmeß- als auch der Georgimarkt aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden mussten, hat die Stadtverwaltung nun entsprechend der neuen Corona-Verordnung ein Hygienekonzept erarbeitet, das es möglich macht, den Markt abzuhalten. Allerdings müssen Marktbesucher einen Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einhalten und eine medizinische Maske tragen. Außerdem gilt gemäß der Corona-Verordnung die Auflage, dass sich nicht mehr als 500 Personen gleichzeitig auf dem Marktgelände aufhalten dürfen. „Wir freuen uns, dass wir den Verkäufern wieder eine Plattform bieten können, um ihre Waren zu verkaufen", erklärt Bürgermeister Denzel. „Und auch die Kunden haben so die Möglichkeit, spezielle Artikel zu kaufen, die es nur auf dem Jahrmarkt gibt."
Teil des Konzepts ist es, die Stände in einem größeren Abstand zueinander zu platzieren. Teilnehmen dürfen auch nur angemeldete Verkäufer. „Wer ohne Anmeldung kommt, darf nicht aufbauen und muss wieder umkehren", so Marktmeister Ernst Zobel. Insgesamt hat er rund 35 Marktstände eingeplant und zeigt sich zuversichtlich, dass der Markt regen Zuspruch finden wird. „Die Händler sind froh, dass sie ihre Waren wieder anbieten dürfen und geben sich alle erdenkliche Mühe, um eventuelle Infektionen zu vermeiden", weiß der erfahrene Marktmeister zu berichten.
Und auch das leibliche Wohl der Marktbesucher wird nicht zu kurz kommen. Wer eine Dennete, Wurst, Pommes oder Crêpes genießen möchte, muss ebenfalls nur darauf achten, genügend Abstand zu anderen Personen einzuhalten. „Wir laden herzlich zum Besuch des Michaelimarktes ein und bitten darum, die Maskenpflicht und die Abstandsregeln zu beachten", äußern Bürgermeister Andreas Denzel und Marktmeister Ernst Zobel als Wunsch. Denn, so beide einstimmig: „Gesundheit hat oberste Priorität!"

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderats

Am **Mittwoch**, 6. Oktober 2021, 18:30 Uhr, findet in der **Kapfhalle, Jahnstraße 1,** in Ochsenhausen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.
Die den Mitgliedern des Gemeinderats zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind im Rathaus, Zimmer 22, aufgelegt und können dort während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

Tagesordnung:
Öffentlich:
1. Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll
2. Niederschriftsbekanntgabe
3. Bekanntgaben
4. Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse
5. Handlungsempfehlung Starkregengefahrenkarten
   - Vorstellung der Machbarkeitsstudien
6. Verkauf einer Teilfläche des Flst. Nr. 111 in Mittelbuch
7. Verkauf einer Teilfläche des Flst. Nr. 171 und 172/1 in Mittelbuch
8. Verschiedenes

Anschließend findet eine nicht-öffentliche Beratung statt.

Stadtverwaltung
Andreas Denzel, Bürgermeister

Aufgrund der aktuellen Situation hinsichtlich des Corona-Virus werden Besucher um Voranmeldung gebeten. Die Anmeldung soll schriftlich oder elektronisch (E-Mail merk@ochsenhausen.de) unter Angabe des vollständigen Namens, der Anschrift und einer Telefonnummer bei der Stadtverwaltung erfolgen. Die Anmeldungen sollen bis spätestens Freitag, 1. Oktober 2021, 10 Uhr, bei der Stadtverwaltung vorliegen. Es können maximal 28 Besucher teilnehmen. Sollten mehr als 28 Anmeldungen eingehen, entscheidet das Los.
Bei der Sitzung wird am Eingang die Anmeldung kontrolliert und dokumentiert. Die Dokumentation wird für die Dauer von vier Wochen aufbewahrt und anschließend vernichtet. Auf Verlangen wird die Dokumentation dem Gesundheitsamt ausgehändigt. Dies dient zum Nachweis im Falle einer Corona-Infektion.

Abgabe von Baugesuchen für die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Zur Wahrung des Öffentlichkeitsgrundsatzes bei Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Technik kann die Stadt Ochsenhausen nur Baugesuche berücksichtigen, welche rechtzeitig beim Stadtbauamt Ochsenhausen eingegangen sind. Spätester Abgabetermin für die nächste Sitzung am **Mittwoch, 27.10.2021**, ist am **Montag, 04.10.2021.**

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 24.09.2021:
Apotheke am Klinikum, Tel.: 07351 - 5 06 81 80
Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach an der Riß

Samstag, 25.09.2021:
Jordan-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 7 39 00
Ulmer-Tor-Str. 3, 88400 Biberach an der Riß

Sonntag, 26.09.2021:
Stadt-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 81 31
Marktplatz 32, 88416 Ochsenhausen

Montag, 27.09.2021:
Markt-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 59 00
Marktplatz 10, 88400 Biberach an der Riß

Dienstag, 28.09.2021:
Apotheke im Umlachtal, Tel.: 07355 - 9 31 60
Fischbacher Str. 19, 88436 Eberhardzell

Mittwoch, 29.09.2021:
Sonnen-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 94 10
Obstmarkt 5, 88400 Biberach an der Riß

Donnerstag, 30.09.2021:
Schloss-Apotheke Warthausen, Tel.: 07351 - 1 77 37
Brauerstr. 3, 88447 Warthausen

Freitag, 01.10.2021:
Fünf-Linden-Apotheke, Tel.: 07351 - 82 70 77
Fünf Linden 29, 88400 Biberach an der Riß (Fünf Linden)

Altersjubilare

Irmgard Ruf, Ochsenhausen
29.09.1936 85. Geburtstag
Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Goldene Hochzeit

Das Ehepaar Alfred und Anna Wenk feiert am 30.09.2021 das Fest der Goldenen Hochzeit.

Zu diesem besonderen Anlass gratulieren wir dem Jubelpaar herzlich und wünschen weiterhin alles Gute, Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Veranstaltungskalender

Bitte beachten Sie, dass beim Besuch der nachfolgenden Veranstaltungen die Vorgaben der derzeit gültigen Corona-Verordnung einzuhalten sind.
bis Sonntag, 03.10.2021
Die Große Sommerausstellung „James Rizzi“
Städt. Galerie im Fruchtkasten des Klosters Ochsenhausen

Wasser- und Abwassergebühren Abschlag für die Monate Juli bis September 2021

Am 30.09.2021 wird der 3. Abschlag 2021 für die Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig. Die Höhe dieses Abschlages ist aus der Jahresendabrechnung 2020 bzw. einer gesondert ergangenen Abschlagsmitteilung ersichtlich. Bescheide werden hierfür keine zugestellt.

Wir bitten diejenigen Zahlungspflichtigen, die sich nicht am SEPA-Lastschriftverfahren beteiligen, die fälligen Beträge unter Angabe des Kassenzeichens auf eines der Konten der Stadtkasse zu überweisen.

Sofern der Stadtkasse Ochsenhausen ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird die Rate vom jeweiligen Bankkonto abgebucht.

Lehrschwimmbecken Ochsenhausen

Das Lehrschwimmbecken ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Mittwoch, Donnerstag und Freitag 18:00 Uhr bis 19:15 Uhr

Es ist eine telefonische Anmeldung unter Telefon 07352 9220-26 erforderlich.
An den Öffnungstagen kann ab 18 Uhr unter Telefon 07352 9215-52 nachgefragt werden, ob noch Plätze frei sind.

Notwendig ist außerdem ein Nachweis über die vollständige Impfung, ein Genesenennachweis oder ein negatives Testergebnis (3 G).

Besucher können sich am Eingang auch mit der LUCA-App registrieren.

Öchsle - Kulinarische Reise am 25. September

Am Samstag, 25. September, beginnt um 16:30 Uhr mit einem Sektempfang und einem kleinen Snack die kulinarische Reise mit dem Öchsle. Sie ist die einmalige Gelegenheit, die Fahrt mit einem historischen Zug und einen exzellenten Gaumenschmaus zu verbinden. Die Fahrt mit der kohlebefeuerten Museumsbahn dauert rund 70 Minuten von Warthausen bis nach Ochsenhau-

sen. In der ehemaligen Klosterkirche erleben die Gäste ein klassisches Konzert auf der bekannten Gabler-Orgel aus dem Jahr 1734. Ebenfalls in historischen Mauern wird anschließend ein 3-Gang-Menü inklusive Tischwein und Wasser serviert. Bei der Rückfahrt nach Warthausen gegen 21:30 Uhr erhalten die Passagiere noch die Möglichkeit, ein Verdauungsschnäpsle aus der Region zu probieren. Etwa um 22.40 Uhr ist die Rückkehr am Bahnhof in Warthausen vorgesehen. INFO: Eine Reservierung ist unbedingt erforderlich. Es gilt die 3-G-Regel der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg. Tickets für 69 Euro pro Person sind noch erhältlich bei der Tourist-Information in Ochsenhausen unter Telefon 07352 9220-26 oder mail: info@oechsle-bahn.de. Weitere Infos unter oechsle-bahn.de.

Landesakademie Ochsenhausen

Geschäftsführerwechsel an der Landesakademie

Seit dem 1. September 2021 ist Torsten Kallfass Geschäftsführer an der Landesakademie in Ochsenhausen. Er tritt die Nachfolge von Jürgen Kling an, der als geschäftsführender Gesellschafter in die freie Wirtschaft wechselt. Torsten Kallfass kommt von der Kreissparkasse Biberach und wurde im Rahmen eines aufwendigen Bewerbungsverfahrens einstimmig vom Auswahlgremium und vom Vorstand der Landesakademie für diese Position ausgewählt. Da er aus Ochsenhausen stammt, ist er mit dem Ort und der Raumschaft bestens vernetzt und damit für die Herausforderungen des Aufgabenprofils bestens geeignet.

Einladung zum Kinderchor SingSalasing sowie zum Jugendchor VoiceLab an der Landesakademie

Beim Kinderchor *SingSalasing* der Landesakademie besteht ab sofort für alle Kinder, die Freude am gemeinsamen Singen haben, die Möglichkeit einzusteigen. Musikalische Vorbildung spielt dabei keine Rolle. Die nächste Probe findet am kommenden Mittwoch, 22.9., an der Landesakademie statt.
Von 15 – 16 Uhr sind Kindergartenkinder sowie Schüler*innen der Klassen 1 und 2, von 16-17 Uhr Kinder bis zum 5. Schuljahr herzlich willkommen. Der Kinderchor steht unter der musikalischen Leitung von Klaus K. Weigele.
Die Proben für den Jugendchor VoiceLab unter der Leitung von Christine Wetzel beginnen eine Woche später am Mittwoch, 29.9. an der Landesakademie. Von 17-18 Uhr laden wir Schüler*innen der Klassen 6 und 7, von 18-19 Uhr Jugendliche ab Klasse 8 ein. Wer virtuell bei VoiceLab reinschnuppern möchte, findet VoiceLab auf dem YouTube Kanal der Landesmusikakademie Ochsenhausen. Wie im vergangenen Jahr gestalten die beiden Ensembles auch in diesem Jahr einen musikalischen Adventskalender.
Anmeldungen bitte unter 07352-91100 oder per Email an sekretariat@landesakademie-ochsenhausen.de.

Fundamt Ochsenhausen

Beim Fundamt Ochsenhausen wurde
- ein Schlüssel
- eine Brille

abgegeben.
Der jeweilige Eigentümer kann sich während der üblichen Sprechzeiten bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen melden.

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller
Immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Ortsverwaltung Reinstetten.
Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Änderungen durch die neue Corona-Verordnung Absonderung

Das Land Baden-Württemberg hat zum 14. September 2021 die Corona-Verordnung Absonderung (CoronaVO Absonderung) geändert. Die neue Verordnung bringt Veränderungen in der Quarantänezeit für Haushaltsangehörige und Kontaktpersonen. Dies gilt auch für Haushaltsangehörige und Kontaktpersonen, die sich bereits in Absonderung befinden. Für die positiv getesteten Personen ändert sich nichts.
Folgende Änderungen wurden in der CoronaVO Absonderung zum Quarantäne-Ende für Haushaltsangehörige und enge Kontaktpersonen festgelegt.

- Die Absonderung von Kontaktpersonen (KP) endet laut der neuen CoronaVO Absonderung zehn Tage nach dem letzten Kontakt mit der positiv getesteten Person.
- Die Absonderung von haushaltsangehörigen Personen einer positiv getesteten Person endet zehn Tage nach deren Testung oder Symptombeginn.
- Kontaktpersonen und haushaltsangehörige Personen können sich frühestens ab dem fünften Tag durch einen negativen PCR-Test und ab dem siebten Tag durch einen negativen Antigentest freitesten.
- Wenn die Kontaktperson regelmäßig im Rahmen der seriellen Testung (mindestens zwei Mal pro Woche) getestet wird (zum Beispiel Schüler), kann die Quarantäne auch mit negativem Antigentest frühestens ab dem fünften Tag beendet werden.
- Liegt das negative Testergebnis vor, so endet die Quarantäne automatisch. Die Quarantäne muss also nicht von der zuständigen Behörde aktiv aufgehoben werden. Bis zum Ablauf des zehnten Tages der ursprünglichen Quarantäne ist das negative Testergebnis mitzuführen und auf Verlangen der zuständigen Behörde vorzuzeigen. Die Beendigung der Quarantäne muss dem Gesundheitsamt nicht gemeldet werden.

Bescheinigung über den Absonderungszeitraum
Bescheinigungen über den Absonderungszeitraum sollen von den Ortspolizeibehörden der Gemeinden nur auf Verlangen ausgestellt

werden. Die betroffene Person muss sich also an die jeweilige Gemeinde wenden, wenn sie eine Bescheinigung benötigt.

Änderung für Schulen und Kindertageseinrichtungen

In Schulen gilt für alle Schularten eine fünftägige Testpflicht, sobald ein Coronafall auftritt. In Kindertageseinrichtungen, Einrichtungen der Kindertagespflege, Schulkindergärten sowie Horten gilt eine einmalige Testpflicht mittels Schnelltest oder PCR-Test vor dem erstmaligen Wiederbetreten der Einrichtung. Wenn es sich um eine besorgniserregende Virusvariante handelt oder ein relevanter Ausbruch vorliegt (ab fünf Personen oder 20 Prozent der Gruppe in den letzten Tagen) ermittelt das Gesundheitsamt und legt Absonderungsmaßnahmen fest.

Das Kreisforstamt informiert

Land bezuschusst die Aufarbeitung von Sturm- und Käferholz – Sammelantrag möglich

Das Land Baden-Württemberg bezuschusst die Aufarbeitung von Sturm- und Käferholz mit sechs Euro je Festmeter. Für Besitzerinnen und Besitzer von Kleinwald bietet das Kreisforstamt die Möglichkeit zur Beteiligung an einem Sammelantrag an. Von den Waldeigentümerinnen und Waldeigentürmern wird lediglich eine Einverständniserklärung und ein Nachweis über die angefallenen Holzmengen benötigt. Die Antragstellung und die weitere Abwicklung erfolgen über den Landkreis. Eine Teilnahme ist ab einer Schadholzmenge von zehn Festmetern möglich. Eine eigene Unternehmensnummer wird nicht benötigt. Interessierte Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer werden gebeten, Kontakt zu ihrem zuständigen Revierleiter aufzunehmen. Die Kontaktdaten sind online unter www.biberach.de/wald/reviere.html hinterlegt.

Umwelt aktuell

Leerung Papiertonne und Abholung Gelber Sack

Die nächste Leerung der **Papiertonne** in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Donnerstag, 30. September 2021**, statt. Die Tonnen müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Die nächste Abholung der **Gelben Säcke** in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Freitag, 1. Oktober 2021**, statt. Die Gelben Säcke können in der Papiertonne abgeholt oder an den Straßenrand gestellt werden. Sie müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein. Die Stadtverwaltung bittet darum, die Gelben Säcke möglichst in der Blauen Tonne zur Abholung bereitzustellen, da diese dann nicht beschädigt werden können.
Bitte beachten Sie außerdem, dass die Säcke frühestens am Vorabend zur Abholung bereitgestellt werden dürfen.

Gefährliche Abfälle

Gefährliche Abfälle oder Problemstoffe sind Abfälle, die bei der Anwendung und Entsorgung Gesundheit oder Umwelt schädigen können. Sie müssen deshalb getrennt vom Hausmüll entsorgt werden.

Wie werden Sie gefährliche Abfälle los?

Zweimal pro Jahr lässt der Abfallwirtschaftsbetrieb Problemstoffe in jeder Gemeinde einsammeln.
Die nächste Problemstoffsammlung in **Ochsenhausen** findet statt am **Freitag, 1. Oktober 2021, von 12 bis 17:00 Uhr beim Bauhof** (Untere Wiesen 15).
Weitere Termine finden Sie im Internet unter awb-biberach.de. Sie können jeden Termin im Landkreis wahrnehmen.

Zu den Problemstoffen gehören:

Akkus, Batterien, Chemikalien, Energiesparlampen, Medikamente, Lacke, Farben, Klebstoffe, Laugen, Säuren, Pflanzenschutz-, Dünge-, Putz- und Reinigungsmittel, Farb- und Spraydosen, die nicht vollständig leer sind.

Was wird nicht angenommen?

Eingetrocknete Dispersionsfarben können Sie mit der Restmülltonne entsorgen. Glühbirnen gehören in den Restmüll. Leere Spraydosen und gesäuberte Farbdosen kommen in den Gelben Sack. Auch Altöl und Altreifen werden nicht angenommen. Altreifen können Sie über Ihren Reifenhändler (gegen Kostenbeteiligung) entsorgen. Altöl muss jede Ölverkaufsstelle in der Menge des neu erworbenen Öls kostenlos zurücknehmen. Deshalb unser Tipp: Beim Kauf von frischem Öl Beleg als Gutschein für die Rückgabe verlangen.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt

Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 25. September

Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Rottum:	19.00 Uhr	Vorabendmesse, Aufnahme der neuen Ministranten

Sonntag, 26. September **26. Sonntag im Jahreskreis**

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	11.15 Uhr	Taufe
Steinhausen:	10.00 Uhr	Familiengottesdienst

Dienstag, 28. September

Mittelbuch:	18.00 Uhr	Eucharistiefeier, Tag der Eucharistischen Anbetung, anschl. Betstunden
Mittelbuch:	21.00 Uhr	Schlussandacht mit Segen

Mittwoch, 29. September **Hl. Michael, Hl. Gabriel u. Hl. Rafael, Erzengel**

Steinhausen:	07.40 Uhr	Schülermesse
Herz Jesu:	09.30 Uhr	Hausfrauenmesse

Samstag, 02. Oktober

Herz Jesu:	18.00 Uhr	Eucharistiefeier, Tag der Eucharistischen Anbetung, anschl. Betstunden
Herz Jesu:	21.00 Uhr	Schlussandacht mit Segen
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 03. Oktober
27. Sonntag im Jahreskreis, Erntedank

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier, Aufnahme der neuen Ministranten
Herz Jesu:	14.30 Uhr	aufen

St. Georg:	18.00 Uhr	Vespergebet im Chorgestühl
St. St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bellamont:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Steinhausen:	17.00 Uhr	Lobpreisgebet mit sakr. Segen

Rosenkranzgebet in Mittelbuch
Montag und Freitag 17.00 Uhr (Kirche)

Derzeit geltende Regelungen für Gottesdienste

1. **Eine Anmeldepflicht für alle Gottesdienste besteht nach wie vor.Die Anmeldung erfolgt über das zuständige Pfarramt von Montag bisFreitag, spätestens 12.00 Uhr.**
2. Maskenpflicht besteht beim Betreten und Verlassen des Gotteshauses, beim Kommunionempfang und beim Singen und während des gesamten Gottesdienstes.
3. Der 1,5 m Abstand in den Bänken ist zwingend einzuhalten.
4. Jede zweite Reihe muss frei bleiben.
5. Der Gemeindegesang ist mit Masken möglich.
6. Den Ordnern ist unbedingt Folge zu leisten.

Dekan Sigmund F.J. Schänzle
Leitender Pfarrer

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt in Mittelbuch:
Felix Frick, Mittelbuch

Tag der Ewigen Anbetung in Mittelbuch
Wir laden herzlich ein, am **Dienstag, den 28. Sept. 2021** zum Tag der Ewigen Anbetung in Mittelbuch.
Wir beginnen mit der **Eucharistiefeier um 18.00 Uhr**. Im Anschluss wird das Allerheiligste ausgesetzt. Danach wird vor dem Allerheiligsten gebetet oder ganz einfach Stille Anbetung gehalten. Es ist jedem freigestellt wann und wie lange er der Anbetung beiwohnen möchte. **Um 21.00 Uhr ist Abschlussandacht mit Segen**.
Bitte Gotteslob mitbringen!
Wir kommen zusammen um miteinander zu beten und um miteinander zu schweigen. Aber wir schweigen nicht einfach nur, indem wir hier sitzen und nicht sprechen, sondern wir schweigen vor dem ausgesetzten Allerheiligsten. Wir glauben, dass der dreifaltige Gott in der Gestalt des Brotes wirklich unter uns gegenwärtig ist. Unser Beten und Schweigen hat also eine Richtung auf Gott hin. Das Schweigen heißt dabei nicht, mich selbst in einen Bereich zurückzuziehen, wo hinein ich mich verschließe, so dass nichts an mich herankäme. Schweigen vor dem Allerheiligsten heißt, mich selbst innerlich ganz auf Gott hin zu öffnen mich selbst, so wie ich bin, so wie ich heute bin, so wie ich jetzt bin, Gotthinzuhalten und dabei alle meine inneren Türen zu öffnen für den, der allein Zutritt zu allen Kammern meines Herzens hat.

Liebe Gemeinde St. Georg,

auf diesem Wege möchte ich mich bei Ihnen allen vorstellen.
Mein Name ist Tobias Ott, ich bin 18 Jahre alt und komme aus Bad Schussenried.
Seit dem 01.09.2021 mache ich hier in der Seelsorgeeinheit St. Benedikt mein Freiwilliges Soziales Jahr.
Neben meiner Arbeit in der Gemeinde bin ich auch im kath. Kindergarten St. Benedikt tätig.
In Bad Schussenried bin ich selbst schon jahrelang bei den Ministranten aktiv.
In meiner Freizeit treffe ich mich gerne mit meinen Freunden und höre Musik. Zusätzlich spiele ich auch sehr gerne Fußball und Basketball.
Ich freue mich auf ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr bei euch!

26. Sonntag im Jahreskreis B:
Lass mich ein Segen sein

Liebe Schwestern
und Brüder!
Gott hat mir mein Leben geschenkt und mich gesegnet, damit ich für andere ein Segen sein kann.
„Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein."
(Genesis 12,2)
Alles, was ich erreicht habe, all mein Können, Ansehen und mein Besitz sind Geschenke Gottes: Gaben, die er uns Menschen gibt, um einander zu dienen.
Ich rede gern über Karriere, Erfolg, Technik und vergesse darüber die Menschlichkeit. Ich reise überall in der Welt herum und sehe oft nicht, was Gott Schönes vor meiner eigenen Haustüre wachsen lässt: die Blumen und Tiere, die Natur.
Es ist an der Zeit, neu darüber nachzudenken: Wer bin ich? Warum bin ich hier? Gott hat mir dieses Leben geschenkt und mich gesegnet, damit ich ein Segen für andere bin. Egal welche Hautfarbe oder welches Gebetbuch jemand hat, ich soll ihm – vielmehr: ich will ihm – mit Menschlichkeit und Nächstenliebe begegnen.
Lass mich beten, Herr, jeden Tag:
Lass mich heute für jemand ein Segen sein, wenigstens ‚ein bisschen'.
Lass mich dein Werkzeug sein,
um etwas Glück in das Leben irgendeines Menschen zu bringen.
Und hilf mir, niemandem zur Last zu fallen.
Möge ich diejenigen wahrnehmen, die keiner sieht.
Amen.
Pfr. Joel Nirmalraj
Bild: Martha Gahbauer, aus: *Pfarrbriefservice.de*

Vorankündigung - Verabschiedung von Gemeindereferent Robert Gerner

Die offizielle Verabschiedung von Gemeindereferent Robert Gerner findet am Sonntag, 17. Oktober um 10.00 Uhr in der Basilika St. Georg in Ochsenhausen statt. Bitte melden Sie sich über das Pfarrbüro in Ochsenhausen an, Tel. 8259.

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu:
Sa., 25.09., 19.00 Uhr: J.Hermann, J.Hermann, J.Weigele, L.Obele
Basilika St. Georg:
So., 26.09., 10.00 Uhr: B.Dorf, B.Kahle, B.Liedel, J.Liedel, L.Locher, M.Maier
19.00 Uhr: stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest

Friedhof Mittelbuch
Standsicherheitsprüfung der Grabmale
Vom 27.09.2021 bis 01.10.2021 werden die Grabmale auf dem Friedhof in Mittelbuch auf ihre Standsicherheit überprüft. Sollte von einem Grabstein eine akute Gefahr ausgehen, wird die mit der Prüfung beauftragte Fachfirma den Grabstein sichern. Die Kosten für diese Notsicherung sind vom Nutzungsberechtigen der Grabstelle zu übernehmen. Die Nutzungsberechtigten werden über bestehende Mängel schriftlich benachrichtigt.

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
Tel. 07352 8261, Fax 07352 2486, se.stscholastika@drs.de
www.st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann
Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261: geöffnet: Mo 16.00 – 17.00 Uhr u. Do 8.30 – 9.30 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 25.9. – 3.10.2021

Samstag, 25.9.
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Gutenzell
Sonntag, 26.9. – 26. Sonntag im Jahreskreis
15.00 Uhr Feier der Investitur von Pfr. Dr. Thomas Amann in Reinstetten
Dienstag, 28.10. – Hl. Lioba, Hl. Wenzel
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
Mittwoch, 29.9. – Hl. Michael, Hl. Gabriel u. Hl. Rafael, Erzengel – Fest
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
Donnerstag, 30.9. – Hl. Hieronymus
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
Freitag, 1.10. – Herz-Jesu-Freitag
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
Samstag, 2.10.
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Hürbel (Erntedank)
Sonntag, 3.10. – 27. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell (Erntedank)
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Reinstetten

Wir gedenken unserer Verstorbenen:
Gutenzell (25.9.)
Hildegard Strahl, Franz Steinle, Bernhardine und Josef Miller

Ministranten Reinstetten
Sonntag, 26.9. um 15.00 Uhr: Verena Ertl, Roman Hermann, Reinstetten), Simon Süka und Jonas Gams (Laubach), Christoph Högerle und Alina Fischer (Gutenzell), Florian Beck und Christoph Keller (Hürbel)

Ministranten Laubach
Dienstag, 28.10. um 19.00 Uhr: Leon Gams, Sarah Hofherr

Ministranten Gutenzell
Samstag, 25.9. um 19.00 Uhr: Julia Miller, Sarah Liebscher

Ministranten Hürbel
Mittwoch, 29.9. um 19.00 Uhr: Amelie Föhr, Florian Rahneberg

Gruß und Segen zur Feier der Investitur
Liebe Schwestern und Brüder,
als Bischof von Rottenburg-Stuttgart habe ich
Herrn Pfarrer Dr. Thomas Amann
zum Pfarrer der Kirchengemeinden St. Urban in Reinstetten, St. Kosmas und Damian in Gutenzell, St. Alban in Hürbel und Mariä Opferung in Laubach, Seelsorgeeinheit 3b „St. Scholastika“ im Dekanat Biberach zum Pfarrer ernannt.
Ihr Pfarrer übt damit im Auftrag des Bischofs das Leitungsamt für die ihm anvertrauten Kirchengemeinden aus. Er leitet sie in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Kirchengemeinderat und den pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.
Dabei trägt er besondere Verantwortung für die rechte Verkündigung des Evangeliums, für die Feier der Liturgie und die Spendung der Sakramente, für die Erfüllung des diakonischen Auftrags der Kirche, für die Einheit der Gemeinden mit dem Bischof, sowie für die Einheit der Gemeinden untereinander und in ihnen selbst.
Dem neuen Pfarrer wünsche ich, dass er diesen Auftrag gerne und dankbar zum Aufbau der Kirchengemeinde und zum Heil der Menschen tun kann.
Ich bitte Sie herzlich, ihn vertrauensvoll aufzunehmen, mit ihm zusammen vor Ort Kirchengemeinde Jesu Christi zu verwirklichen und in Ihrer Seelsorgeeinheit ein gutes Miteinander der Gemeinden voran zu bringen.
Bitte unterstützen sie ihn und seinen Dienst durch Ihr Gebet und Ihr persönliches Engagement!
Viele von Ihnen setzen sich auf vielfältige Weise in Ihrer Kirchengemeinde ein. Ich danke Ihnen allen herzlich für Ihr Engagement.
Mit den Worten des Apostels Paulus grüße ich Sie alle und erbitte Ihren Kirchengemeinden und den ihnen verbundenen Menschen den Segen Gottes: „Die Gnade des Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen“ (2 Kor 13,11.13)
Rottenburg am Neckar, den 7. September 2021
Ihr
+ Gebhard Fürst
Bischof

Investitur von Herrn Pfarrer Dr. Thomas Amann
Wir freuen uns sehr, dass wir am Sonntag, 26.9.2021, um 15.00 Uhr die Investitur von Herrn Pfarrer Dr. Thomas Amann in der Pfarrkirche St. Urban, Reinstetten, feiern dürfen.
Wir wünschen uns allen, dass es ein gutes, fruchtbares und auch freudiges Miteinander werden wird, welches vom Segen Gottes getragen sein möge.
Herr Pfarrer Amann, wir heißen Sie hier in Reinstetten, Laubach, Gutenzell und Hürbel herzlich willkommen!
An dieser Stelle bedanken wir uns bei unserem Administrator Herrn Pfarrer Martin Ziellenbach.
Die Kirchengemeinderäte der Seelsorgeeinheit St. Scholastika

Wie schon berichtet, wird es in jeder Gemeinde Gottesdienste geben, in deren Anschluss die Gelegenheit besteht, Pfarrer Amann zu begegnen.

Die Begrüßungsgottesdienste sind wie folgt:
Samstag, 2. Oktober um 19.00 Uhr in Hürbel
Sonntag, 3. Oktober um 09.30 Uhr in Gutenzell
Samstag, 9. Oktober um 19.00 Uhr in Laubach
Sonntag, 10. Oktober um 09.30 Uhr in Reinstetten.

Anmeldung zu den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit St. Scholastika
Nach der Investitur werden wir wieder Werktagsmessen haben. Am Dienstag ist im Wechsel Reinstetten mit Laubach immer um 19.00 Uhr Eucharistiefeier. Ebenso im Wechsel ist am Mittwoch um 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell und Hürbel.
Am Donnerstag ist jeweils in einer anderen Gemeinde um 9.00 Uhr Heilige Messe.
Zu diesen Gottesdiensten ist keine Anmeldung nötig. An den Eingängen der Kirche wird eine Liste ausliegen, in die Sie sich bitte eintragen. (Es besteht Teilnehmererfassung)

Zu den Sonntagsgottesdiensten besteht derzeit Anmeldepflicht.

Reinstetten:(Anmeldung für den 18.9.2021 um 19.00 Uhr im Pfarramt Reinstetten, Tel. 07352/8261. – Bei Nichterreichen bitte auf den Anrufbeantworter sprechen.)
Laubach: (**Anmeldung** bei Frau Ulrika Bürk, Tel.: 07352/4057)
Gutenzell: (**Anmeldung** bei Herrn Herbert Ackermann, von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/4449.
(Anmeldung im Oktober bei Frau Anita Walker, Tel.: 07352/2397 – Bei Nichterreichen bitte auf den Anrufbeantworter sprechen.)
Hürbel (Anmeldung bei Frau Claudia Schad von Mittwoch bis Freitag jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/938009)

Aktuell gültige Bischöfliche Anordnungen für Gottesdienste in den Kirchen:
- Beim Betreten der Kirche sind die Hände zu desinfizieren
- der Abstand von 1,5 m zu allen Gottesdienstteilnehmern ist einzuhalten
- Mund-Nasen-Bedeckung ist verpflichtend
- Es besteht Teilnehmererfassungspflicht.
- Gemeindegesang mit Masken möglich, **bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit**.
- Die Anweisungen der Ordner sind zu beachten.

Reinigungskraft für das P. Rupert-Mayer-Gemeindehaus in Reinstetten gesucht
Für das Pater-Rupert-Mayer-Gemeindehaus in Reinstetten suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Reinigungskraft auf 450,00 € -Basis. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt ca. 4 Stunden. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Kath. Pfarramt in Reinstetten, Sankt-Urban-Weg 3, Tel.: 07352/8261.

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag:	13.30 Uhr in Hürbel
Mittwoch:	17.00 Uhr in Reinstetten
Donnerstag:	19.00 Uhr in Laubach; 17.00 Uhr in Gutenzell
Freitag:	19.00 Uhr in Eichen; 19.00 Uhr in Wennedach

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455
Telefax: 8803, E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
Homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170
E-Mail: heike.funk@elkw.de

Freitag, 24.09.:
17.00 bis ca.
20.00 Uhr „Frauen unterwegs-Spirituelle Wanderung für Frauen“ – in weiblicher Kraft unterwegs sein...Blickwechsel...Sichtwechsel; festes Schuhwerk erforderl., findet bei jedem Wetter statt! Anmeldung erforderl. unter info@fbs-biberach.de ; Hygiene- u. Abstandsregeln! Veranstaltung von „Evangelische Frauen in Württemberg“
19.00 Uhr „Trauer verstehen-Gesprächskreis zu Fragen der Trauer“ mit Pfrin Birgit Schmogro, Friedenskirche Biberach, Krummer Weg 1; keine Kosten; Tel. 07351/9403, E-Mail: pfarramt.biberach.friedenskirche@elkw.de

Sonntag, 26. September 2021 - 17. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. (1 Johannes 5, 4c)
09.30 Uhr Gottesdienst im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

TERMINE DER WOCHE (Kalenderwoche 39):
Dienstag, 28.09.:
19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung (Ev. Gemeindezentr. Ochsenhs.) - aufgrund der Coronalage nichtöffentlich!
19.30 Uhr „Selig sind die Armen, denn ihrer ist der Mond“ -Landkultur u. Landwirtschaft im Norden u. Süden; Lesung mit Wolfram Frommler in der Dreifaltigkeitskirche, Evang. Kirchgasse, Leutkirch; kostenlos, um Spenden wird gebeten; Anmeldung: info@ebo-oab.de; Veranstaler: Evang. Bildungswerk Oberschwaben
Mittwoch, 29.09.:
14.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48
Donnerstag, 30.09.:
09.30 bis
16.30 Uhr „Globales Lernen“, im Welthaus Stuttgart; der Klimawandel verursacht Katastrophen... wie machen wir die Problematik sichtbar, um über Lösungen diskutieren zu können? Veranstalter: Evangelische Akademie Bad Boll
Samstag, 02.10.:
„Allgäu trifft Afrika“ Aktionstag auf dem Bauernmarkt, Marktstraße, Leutkirch; ohne Anmeldung, Veranstalter: KERNIG und der Umweltkreis Leutkirch
Sonntag: 03.10.: Erntedankfest
Wochenspruch: Aller Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit. (Psalm 145,15)
09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

Für unseren Erntedank-Altar nehmen wir gerne Spenden und Gaben in Form von Lebensmitteln (auch haltbare, wie Nudeln, Reis, Cornflakes, Kaffee, Tee etc.) entgegen, die anschließend Bedürftigen zur Verfügung gestellt werden! Diese können Sie im Evangelischen Gemeindezentrum im Foyer oder bei unserer Mesnerin Fr. Funk abgeben.
Ihre Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Gottesdienst am Sonntag 10:00 Uhr
Der Gottesdienst kann jetzt wieder besucht werden ohne Voranmeldung.
Jungschar/ Sonntagschule: aktuell gibt es eine Jungschar- Sportveranstaltung jeden Freitag.

Für diese Veranstaltung ist eine Voranmeldung und der Nachweis eines negativen Covid- Tests erforderlich.
Sonntagschule: findet während des Gottesdienstes statt. Hierfür ist ebenfalls eine Anmeldung erforderlich.

Kontaktdaten:
Homepage: www.cg-ochsenhausen.de
E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de
Telefonnummer: 07352/ 939690

Die Gnade Gottes ist erschienen, Heil bringend für alle Menschen.

Titus 2,11
Zurückgewiesene Gnade Im Jahr 1830 erregte ein Rechtsfall in den USA einiges Aufsehen. Der Verbrecher George Wilson raubte mit einem Komplizen einen Postbeamten brutal aus und wurde rechtskräftig verurteilt. Der Richter ordnete die Todesstrafe an: Der Räuber sollte gehängt werden.
Einflussreiche Freunde von Wilson bemühten sich um einen Straferlass. Tatsächlich begnadigte der Präsident der Vereinigten Staaten den zum Tod Verurteilten. Doch erstaunlicherweise lehnte der Gefangene die Begnadigung ab. Damit hatte niemand gerechnet. Was sollte nun geschehen? Oberrichter Marshall urteilte, dass man eine Begnadigung auch annehmen müsse, sonst sei sie wirkungslos. Also wurde George Wilson gehängt. In dem Moment, als er die Vergebung ablehnte, entschied er sich zu sterben.
Gott bietet seine rettende Gnade allen Menschen an. Sein Sohn Jesus Christus hat am Kreuz von Golgatha mit seinem Leben für Sünder bezahlt, damit Gott sie begnadigen kann. Doch viele verhalten sich wie George Wilson und lehnen diese Gnade ab. Manche aus Gleichgültigkeit, andere aus Stolz, weil sie ihre Schuld nicht zugeben wollen. Bedenken wir: Wer Gottes Angebot der Begnadigung ausschlägt, geht ewig verloren. Wer es jedoch dankbar annimmt, indem er seine Schuld vor Gott ehrlich eingesteht, bekommt durch Jesus Christus völlige Vergebung. Das macht frei und glücklich.
Quelle: www.beroea.ch

Katholisches Dekanat Biberach und Saulgau

KATHOLISCHES DEKANAT BIBERACH

Katholische Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau e.V. Online-Angebot
Sexualerziehung im frühen Kindesalter, muss das sein???
Die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. bietet im Rahmen der Elternschule, in Kooperation mit dem Familienzentrum St. Maria in Sulmingen, eine Onlineveranstaltung zum Thema „**Sexualerziehung im frühen Kindesalter - muss das sein???“** an. Kinder sind neugierig auf sich selbst und auf alles, was ihnen begegnet. Mit allen Sinnen erkunden und entdecken sie ihre immer größer werdende Welt. Das Bedürfnis nach Geborgenheit, Zärtlichkeit und Nähe, die Freude und Lust am eigenen und anderen Körper, aber auch Ängste und Unsicherheiten sind Äußerungen kindlicher Sexualität.
Aber wer kennt nicht die Situation, dass Kinder sehr neugierig aufeinander zugehen und nicht nur im Bilderbuch die Unterschiede zwischen Mädchen und Jungen beobachten wollen, sondern auch einmal live? Wir Erwachsene reagieren dann sehr unterschiedlich: von Verständnis und Unterstützung bis hin zur Empörung. Doch wie reagieren wir richtig? Wie können wir unseren Kindern begegnen, wenn wir selbst unsicher sind? Wie gehen wir mit Grenzen und Grenzüberschreitungen um? Wie entwickelt und äußert sich kindliche Sexualität und wie kann eine sexualfreundliche Erziehung aussehen? Das sind nur einige Fragen, über die wir uns an unserem Elternabend gemeinsam mit unserer Referentin austauschen wollen.
Die Veranstaltung findet als Videokonferenz am Mittwoch, 22. September um 20 Uhr (Technikcheck 19.30 Uhr) statt. Referentin ist Elfi Eyssel, Fortbildnerin für Sexualerziehung aus Biberach.
Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro. Eine Anmeldung ist bis spätestens 21. September bei der Kath. Erwachsenenbildung Email: info@keb-bc-slg.de oder online unter www.keb-bc-slg.de erforderlich!

„Spirituell-unterwegs-Sein“
Die Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau (keb) lädt am Montag 27.September von 15.00 – 16.30 Uhr zu einem „Spirituell-unterwegs-Sein“ für Interessierte ab dem 60. Lebensjahr, in den Franziskusgarten im Kloster Sießen, 88348 Bad Saulgau, ein.
Achtung: Der Termin wurde einen Tag vorverlegt.
Dieses „Spirituell-unterwegs-Sein“ bietet Möglichkeiten sich zu treffen, zu bewegen, zu schauen, zu hören, zu verweilen, zu staunen. Dabei können Wege zur Selbsterfahrung, zum Austausch mit anderen und das Bewusstsein der Schöpfung bewusst neu erfahren werden.
Begleitet werden sie von einer Schwester des Klosters Sießen, sowie von Renate Fuchs, Seniorenpastoral des Dekanats Biberach und Anita Bachthaler, Seniorenbildung der keb.
Anmeldung bis 23.September bei der Katholischen Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau e.V. über die Homepage www.keb-bc-slg.de oder E-Mail info@keb-bc-slg.de
Der Kostenbeitrag ist freiwillig, nach eigener Einschätzung.
Online-Angebot

Glückliche Kinder -
Ein wunderbares Geschenk
Die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. bietet für Eltern und Eltern-Kind-Gruppen einen Abend zum Thema Glückliche Kinder- ein wunderbares Geschenk an.
Die Referentin Monika Pfister aus Herbertingen geht auf folgende Fragen ein: Was brauchen glückliche Kinder? Und was macht unsere Kinder manchmal so unglücklich, unruhig und suchend? Kinder zwischen Anspruchshaltung, Leistungsdenken, Getriebenheit, Kindsein und Spiel.
Wo liegt das Geheimnis von Kinderglück? Wir dürfen nicht übersehen, Kinder, Kinder sein lassen!
Die Veranstaltung findet als Videokonferenz am Dienstag, 28. September um 20 Uhr (Technikcheck 19.30 Uhr) statt.
Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro. Eine Anmeldung ist bis spätestens 27. September bei der Kath. Erwachsenenbildung, Grabenstraße 10, 88499 Riedlingen, Tel: 07371/93590, Email: info@keb-bc-slg.de oder online unter www.keb-bc-slg.de erforderlich!

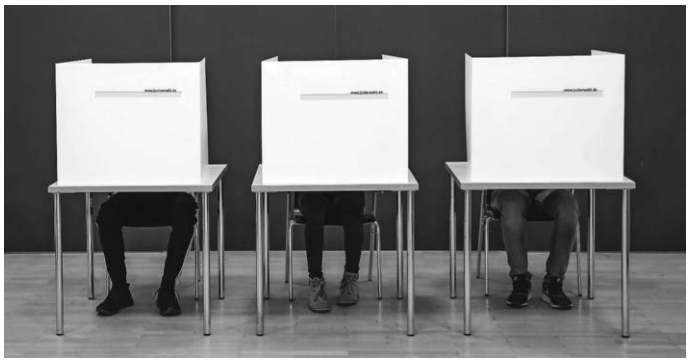
Lebens-Horizont-Weg
Erlebnisnachmittag für Familien
Die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e. V. bietet für Familen am Freitag, 01. Oktober von 16 bis 19 Uhr einen erlebnisreichen Nachmittag auf der Ehinger Alb an. Der Lebens-Horizont-Weg bei Mundingen ist ein Erlebnispfad der besonderen Art. In wunderschöner Landschaft sind sechs Stationen in die Natur eingebettet und laden auf kurzweilige Art ein, über Lebensfragen nachzudenken. . Die Kinder erhalten dabei von den Begleitern Peter Werner und Sabine Laub in kindgemäßer Form Anregungen, auf ihre Weise die Stationen zu erkunden. Die Wegstrecke beträgt ca. 4 km und ist auch für Kinderwagen geeignet. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anreise erfolgt individuell und für eine gemeinsame Vesperpause sind Rucksackvesper und Getränke mitzubringen. Nähere Infos und Anmeldung bis zum 27.09.2021 bei der Kath. Erwachsenenbildung, Grabenstraße 10, 88499 Riedlingen, Tel: 07371/93590, Email: info@keb-bc-slg.de oder online unter www.keb-bc-slg.de.

Atem und Achtsamkeit
Berührung – Bewegung -Stimme
Die Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. lädt ab Donnerstag, 07.10.2021 zur Veranstaltung **„Atem und Achtsamkeit, Berührung – Bewegung -Stimme“,** in Alfons-Auer-Haus, Biberach ein. Unsere Referentin Renate Graf, Logopädin und Atemtherapeutin lädt Sie ein, die sanfte und wirkungsvolle Methode der Atempädagogik, kennenzulernen. Diese spricht den Menschen in seiner Ganzheit von Körper, Geist und Seele an.
Die Angebote sowohl im Atem und Bewegung als auch Atem, Stimme und Bewegung:
Belastungen und ungünstige Gewohnheiten im Alltag rufen Verspannungen, Unbehagen und unfreien Atem hervor. Atempädagogik fördert den freien Fluss des Atems.
Er ist sowohl Kraftquelle als auch Basis für Gesundheit, Ruhe und Gelassenheit.
Entdecken Sie Ihren persönlichen Atemrhythmus!
Bitte bequeme Kleidung tragen und warme Socken mitbringen.
Termine sind Donnerstag, 07.10., 14.10., 21.10.2021, jeweils von 14.30 – 16.00 Uhr
Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro. Eine Anmeldung ist bis 23.09.2021 bei der Katholischen Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau e.V. über die Homepage www.keb-bc-slg.de oder E-Mail info@keb-bc-slg.de

Schulen und Kindergärten

Juniorwahl zur Bundestagswahl 2021:

Die Realschule Ochsenhausen ist dabei!
Am Mittwoch, 22. September 2021, ging es für die 9. und 10. Klässler der Realschule Ochsenhausen an die Wahlurne.
Bei der Juniorwahl, gefördert vom Bund, geht es um das Üben und Erleben von Demokratie. In den letzten Wochen stand das Thema »Demokratie und Wahlen« auf dem Stundenplan und nun wurde gewählt – wie bei der echten Bundestagswahl am 26. September 2021 mit Ausweis und Wahlbenachrichtigung für die Schülerinnen und Schüler im Wahllokal mit Wahlhilfen.
Die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer bestehen komplett aus Schülerinnen und Schülern und stellen auch selbst den Wahlvorstand. Sie haben die Wahlverzeichnisse angelegt, zählen im Moment die Stimmen aus, übernehmen somit aktiv Verantwortung und sorgten am Wahltag für einen reibungslosen Ablauf der Wahl.
Unsere Schülerinnen und Schüler sind schon sehr gespannt auf die Ergebnisse.
Seit 1999 wird die Juniorwahl als »best-practice-Projekt« zur politischen Bildung bundesweit zu Landtagswahlen, Bundestagswahlen und Europawahlen durchgeführt. Seither haben sich schon mehr als 3 Millionen Jugendliche beteiligt, wodurch die Juniorwahl zu den größten Schulprojekten in Deutschland zählt.



Vereinsnachrichten Ochsenhausen

40-Jahre-Bronnenlauf mit Jubiläumsfeier in Bronnen

Der Laufsport in Ochsenhausen darf auf eine Erfolgsgeschichte zurückblicken. Am Freitag, 8. Oktober 2021, kann der 40. Bronnenlauf gestartet werden. Der Weg führt von Ochsenhausen über Hürbel und Dietenbronn ins Rottal. Ziel ist das Sportgelände in Bronnen bei Laupheim.
Entstanden ist der Bronnenlauf nach einer Idee von Wolfgang Schlecht in Verbindung mit dem 80. Geburtstag vom Vater von Franz Baur. Und jetzt ist dieser Lauf ein Spiegel der Zeitgeschichte. Begonnen in einer Zeit ohne digitale Medien, also nur mit Mundpropganda beworben. In den 80-er Jahren wurden die Gesundheitsläufe hochgepuscht und fanden viel Zuspruch.
Der Bronnenlauf hat dann bald mehrere „Beine“ bekommen. Die Kameradschaft, die Geselligkeit und die humorvolle Unterhaltung

mit viel Musik. In Bronnen angekommen wurde nach dem Duschen eingekehrt. Das Gasthaus Adler in Bronnen und das Gasthaus Hirsch in Oberholzheim waren beliebte Treffpunkte.
Beide Häuser sind längst geschlossen und nur noch Geschichte. Dann war das Gemeindehaus in Bronnen die einzige Einkehrmöglichkeit, bis dann die Sportfreunde Bronnen ihr Vereinslokal eröffnen konnten. Und dort soll die Jubiläumsfeier stattfinden. Die Anzahl der Läufer ist altersbedingt geschrumpft,
der Nachwuchs ist für diese Form von Laufsport nicht zu gewinnen. So dürfte wohl diese Feier ein Schlusspunkt unter einem „Volkslauf" sein, der ein typisches Zeugnis der damaligen Zeit darstellt. Herzlich eingeladen sind alle „Alten",
die bei den Gruppenleitern gerne nähere Informationen erhalten !
Mit großem Interesse wird der historische Dia-Vortrag von und mit Adalbert Birkhofer erwartet.

Läufersenior Franz Baur will beim Laufen dabei sein und in Bronnen dann den OXi-Unterhalter geben.

Grips – Mach mit, bleib fit!

GRIPS – Mach mit, bleib fit!"
ein Angebot für Senioren / Seniorinnen
Alle Senioren / Seniorinnen aus **Ochsenhausen und Umgebung**, die sich körperlich und geistig fit halten und an regelmäßigen Gruppenstunden teilnehmen möchten, sind zu einer unverbindlichen Informationsveranstaltung am **Montag, 27. September, von 9:30 bis ca. 10:30 Uhr in die Räume der DRK-Bereitschaft, Untere Wiesen 13, in Ochsenhausen** eingeladen. Interessierte erhalten Informationen zum Projekt „GRIPS" und zum Ablauf der Gruppenstunden mit beispielhaften Übungen.
GRIPS orientiert sich an der SimA-Methode (**S**elbständigkeit **im A**lter), die auf der Basis von wissenschaftlichen Untersuchungen entwickelt wurde. Diese belegen, dass regelmäßiges Durchführen von körperlichen und geistigen Aktivierungsübungen die Gedächtnisleistung, den allgemeinen Gesundheitszustand sowie die Selbständigkeit verbessern. Durch regelmäßiges Üben bleiben diese Erfolge auch über einen längeren Zeitraum erhalten.
Verantwortet wird „GRIPS – Mach mit, bleib fit!" von der Diakonie und dem DRK Biberach, unterstützt von der AOK Ulm-Biberach, dem Landkreis und weiteren Partnern. Die Umsetzung vor Ort erfolgt durch geschulte Ehrenamtliche.
Für die Infoveranstaltung ist keine Anmeldung notwendig.
Zutritt nur für geimpfte, genesene oder getestete Personen.
Weitere Informationen und die direkte Anmeldung zur GRIPS-Gruppe bei den ehrenamtlichen Gruppenleiterinnen
Helga Bauer, Ochsenhausen unter Telefon 07352 / 9497472
Liselotte Rieger, Ochsenhausen unter Telefon 07352 / 3171

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.

KSC Hattenburg Männer im Deutschen Pokal und Liga erfolgreich
DKBC-Pokal: KSC Hattenburg : SKC Töging/Erharting
4:4 (3227:3259)
Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte starteten die Männer bereits am 04.09. im Deutschen Pokal und durften sich gleich mit einem Gegner aus der 2. Bundesliga messen. Leicht Ersatzgeschwächt, aber mit vollem Kampfgeist gingen die Hattenburger ins Spiel. Gleich zu Beginn zeigten die Hausherren, dass sie gewillt sind alles zu geben. Tobias Saiger (566/1) und Marco Chioditti (562/1) nahmen den Gästen beide Punkte ab und konnten die am Ende noch wichtig werdenden, 7 Satzpunkte und ein plus von 79 Kegel für sich holen. Das die Gäste eine Liga höher spielen, bekamen die Hattenburger in der Mitte zu spüren. Andre Weitzmann (525/0) und Raphael Dolderer (465/0) mussten nicht nur beide Punkte abgeben, sondern auch Holz, was die Folge hatte, dass die Gäste auf einmal mit 64 Kegel in Front lagen. Doch das der Pokal seine eigenen Gesetze hat, bewiesen Matthias Moser (578/1) und Daniel Bechter (531/1). Beide konnten zwei wichtige Mannschaftspunkte erzielen, aber den Rückstand nicht aufholen. Somit stand es 4:4 und es musste das Satzverhältnis entscheiden. Hier hatten die Hattenburger mit 13:11 die Nase vorne und konnten die Überrauschng perfekt machen. Die nächste Runde ist am 27.11. der Gegner ist noch offen.
Verbandsliga Württemberg Männer:
SKV Brackenheim : KSC Hattenburg 2:6 (3256:3491)
Nach fast einem Jahr Pause, konnte man sich endlich wieder in der Liga messen. In den letzten Jahren waren es immer spannende Duelle zwischen den beiden Mannshaften mit verschiedenen Rekorden. Auch diesmal begann es wieder spannend, nach dem Andre Weitzmann (565/0) und Roland Chioditti (592/1) nur mit 5 Kegel im Rückstand lagen. In der Mittelpaarung sah es lange spannend aus, bis im letzten Durchgang Daniel Bechter (577/0) und der Tagesbeste Tobias Saiger (608/1) auf 68 Kegel davon zogen. Dies war eine gute Ausgangslage für die beiden Hattenburger Schlußstarter. Matthias Moser (597/1) und Marco Chioditti (552/1) ließen nichts mehr anbrennen und sicherten sich den Sieg. Dass der Sieg so deutlich ausfiel lag auch an einer Verletzung im letzten Durchgang des Gastgebers, dem auf diesem Weg eine gute Besserung gewunschen wird.
Verbandsliga Württemberg Frauen:
Fire Pins Essingen : KSC Hattenburg 6:2 (3173:3148)

Am Start spielten Weitzmann und Miller. Während Weitzmann (515/0) schwach in das Spiel startete, lief es Miller besser. Dies änderte sich im Lauf des Spiels. Miller (541/0) verlor gegen die Tagesbeste ihren Punkt und auch Weitzmann musste ihren Punkt lassen.
Nun lag es an Keller und Arnold. Keller (547/1) holte von Anfang an die zurückliegenden Holz auf und sicherte sich mit 4:0 Punkte auch den ersten wichtigen Mannschaftspunkt.
Spannend machte es Arnold (498/0). Mit dem gleichen Gesamtergebnis verlor Arnold ihren Punkt mit 1:3 Sätze.

Vor dem Schlusspaar lagen die Frauen 5 Holz vorne. Nun hieß es Holz halten und Punkte holen.
Riegger (517/0) kam nach den ersten 60 Wurf erst ins Spiel der Rückstand war jedoch schon zu Groß.
Ein spannendes Spiel gab es noch bei Moser (530/1). Mit 2:2 Sätzen und Plus 2 Holz holte sie den 2. Mannschaftspunkt.
Letztendlich fehlten dem KSC läppische 25 Holz um ein Unentschieden zu holen.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Oberschwäbischer Biomarkt mit dem Biogemüsebau Gerd Müller

Auch der Gemüsebaubetrieb Gerd Müller hat sich für den oberschwäbischen Bio Markt angemeldet.
Der Gemüseanbau hat 1972 begonnen und von Anfang an konsequent biologisch und das bis heute. Wir dürfen mit Recht behaupten, dass wir zu den Biopionieren gehören.
Als Biogemüsegärtner möchte ich unseren Kunden eine Ernährung mit frischem, erntereifem, saisonalem und schmackhaftem Gemüse ermöglichen.
Mein Fokus konzentriert sich auch stark darauf, dass unsere Produkte Ernährungsmäßig besonders wertvoll sind durch einen hohen Gehalt an sekundären Pflanzenstoffen. Durch entsprechende Pflege unseres Bodens kann ich dies erreichen.
Unser Sortiment ergänzen wir ganzjährig von ausgewählten Verbands Bio Betrieben die ebenso anbauen. Auch unser Obst und die Südfrüchte stammen von ausgewählten hervorragenden Bio Verbandsbetrieben. So können Sie bei uns ganzjährig Gemüse, Obst und Südfrüchte in aller bester Bioqualität und sehr großer Vielfalt kaufen.
Wir sind seit Jahren dem Naturlandverband angeschlossen.
Auch unsere Wiesen werden alle extensiv Bewirtschaftet, großteils durch die Beweidung mit Yak-Rindern. 2020 habe ich noch zusätzlich eine Blühwiese mit 2500 m² angelegt. Dadurch konnten wir eine hohe Biodiversität erreichen. Ein Teil unserer Flächen wurden sogar als Biotop ausgewiesen.
Das Gärtnerherz meiner Frau und mir schlägt einfach sehr für intakte Natur.
Im Mittelpunkt von Bio steht die Wertschätzung des Lebens, der Umwelt und der Mitmenschen.
Biogemüsebau Müller
Alte Straße 69, 88416 Ochsenhausen
Tel: 073528729

Oberschwäbischer Biomarkt mit der Bio-Schaukäserei Wiggensbach

Die Bio-Schaukäserei Wiggensbach stellt sich vor Unsere Bio-Schaukäserei Wiggensbach befindet sich in Wiggensbach in den Allgäuer Voralpen, einer Naturlandschaft, in der handwerkliche Käseherstellung Tradition hat.
Unsere Bio-Käserei besteht seit 2003 als Zusammenschluss von acht Bio-zertifizierten Landwirten aus Wiggensbach und Umgebung. Sie alle hatten schon vorher biologischen Landbau betrieben und fütterten ihren Kühen ausschließlich Gras und Heu. Ihre auf diese Weise produzierte hochwertige Bio-Heumilch lieferten die Landwirte damals noch an eine Großmolkerei, in der sie keine Gestaltungsmöglichkeiten hatten.
Daraus entstand der Gedanke, etwas Eigenes zu gründen, damit die hochwertige Heumilch in reiner Form in ein anderes hochwertiges Bio-Produkt verwandelt und eine höhere Wertschöpfung für die Milch erzielt wird.
Heute umfasst die Genossenschaft 20 Mitgliedsbetriebe, deren jährlich rund vier Millionen Liter Heumilch in der Bio-Schaukäserei Wiggensbach zu Bio-Käse weiterverarbeitet werden.
Unser Betrieb ist genossenschaftlich organisiert, d. h. alle Milchlieferanten sind an der Käserei beteiligt. Das garantiert ihnen einen fairen Milchpreis sowie Mitspracherecht bei wichtigen Entscheidungen.

Bio Käserei Wiggensbach

Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung - alles liegt in unserer Bio-Schaukäserei in einer Hand: in der Hand der Landwirte selbst.
Bio-Schaukäserei Wiggensbach eG
Kempter Straße 9, 87487 Wiggensbach
Telefon: +49 (0) 8370 / 92 10 10
E-Mail: info@schaukaeserei-wiggensbach.de

Bei Fragen oder auch bei einer Interesse an einer Mitgliedschaft im Kneipp Verein wenden Sie sich gerne an:
Kneipp Verein Ochsenhausen e.V
1. Vorsitzender
Diplom-Volkswirt Rainer Schick
Internet: https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com

Stadtkapelle Ochsenhausen e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2021 der Stadtkapelle Ochsenhausen e.V.

Die ordentliche Mitgliederversammlung 2021 des Musikvereins „Stadtkapelle Ochsenhausen e.V." findet am Donnerstag, den 7. Oktober um 20 Uhr im Hotel Mohren in Ochsenhausen mit folgender Tagesordnung statt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Berichte des Vorstandes
   a) des Vorsitzenden
   b) der Kassiererin
   c) der Schriftführerin
   d) des Dirigenten
   e) der Jugendleiterin
   f) des Dirigenten der Sambagruppe
   g) des Dirigenten der Egerländer Musikanten
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Bericht des Datenschutzbeauftragten
5. Entlastung des Vorstandes
6. Ehrungen
7. Wahlen zum Vorstand
8. Jahresprogramm 2021
9. Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung 2021 sind bis zum 3. Oktober 2021 schriftlich beim Vorsitzenden Bruno Gruber einzureichen.
Wir laden alle aktiven, fördernden und Ehren-Mitglieder sowie Jungmusikanten und Freunde des Vereins zu dieser Versammlung sehr herzlich ein.
Aufgrund der aktuellen Situation gelten die vereinbarten Hygienevorschriften.

Einladung zur Mitgliederversammlung 2021 des Fördervereins der Stadtkapelle Ochsenhausen e.V.

Die ordentliche Mitgliederversammlung 2021 des „Fördervereins der Stadtkapelle Ochsenhausen e. V." findet am Donnerstag, den 7. Oktober um 19:30 Uhr im Hotel Mohren mit folgender Tagesordnung statt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Berichte des Vorstandes
   a) des Vorsitzenden
   b) des Kassiers
   c) des Schriftführers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Wahlen zum Vorstand
6. Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung 2021 sind bis spätestens 03. Oktober 2021 schriftlich beim Vorsitzenden Benjamin Maucher einzureichen.
Wir laden alle aktiven, fördernden und Ehren-Mitglieder der Stadtkapelle sowie Jungmusikanten und Freunde des Vereins zu dieser Versammlung herzlich ein.
Aufgrund der aktuellen Situation gelten die vereinbarten Hygienevorschriften.

Tennisclub Ochsenhausen

Das Vorstandsteam wird bestätigt

Bei der Jahreshauptversammlung des Tennisclubs Ochsenhausen begrüßte der erste Vorsitzende Stefan Rueß des Clubs alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Coronabedingt fand die Versammlung im Freien auf der neu gestalteten Terrasse des Tennisheims statt.
Bürgermeister Denzel hielt ein kleines Grußwort. Er bedauerte, dass die 50 Jahr Feier des TCO wegen Corona leider nicht stattfinden konnte und erwähnte lobend das Engagement der Vereinsmitglieder und der Vorstandschaft in den vergangenen 50 Jahren und speziell in diesen schwierigen Zeiten.
Stefan Rueß dankte Manfred Born, für die Gestaltung eines Plakats auf dem die Vorsitzenden der letzten 50 Jahre dargestellt werden.
Besonders wurde Manfred Kilian, der erste Vorsitzende und Mitgründer des Vereins erwähnt.
Dank der Platzwarte Fritz Hölzl, Erwin Freisinger und Alex Herrmann ist die TCO-Anlage wieder wie jedes Jahr in einem hervorragenden Zustand.
Dank super Eigenleistung und unter Führung von Klaus Wildemann wurde der Eingangsbereich der TCO Heims verändert und ein tolle Terrasse hingebaut. Leider konnte sie bis heute noch nicht so richtig genützt werden.
Im vergangen Jahr fanden keine Verbandspiele statt. Vereinsheimbenutzung, WC, Umkleiden, Duschen war alles immer nicht möglich oder nur unter bestimmten Auflagen.
Dank Kiki Denzel und Verena Eckers wurden die Mitglieder durch immer aktuelle Aushänge auf dem aktuellen Stand gehalten und erfüllten dadurch die Hygieneleitlinien und die Vorgaben des Verbandes und des Landes.
Das Jugendtraining, durch Reni Rueß organisiert und von Trainer Adrian gestaltet, hat für sehr gute Stimmung unter der Jugend gesorgt.
In den durchgeführten Wettkämpfen kam es zu folgenden Platzierungen:

Midcourt:	1. Ruben Ziegler, 2.Maxi Chen, 3. Jakob Gerner
U12:	1. David Heinzelmann 2.Freddy Sperling 3.Lilly Richter Trostrunde: Tudor Topa
U18:	1. Simon Kienle, 2. Elias Schmidberger, 3. Jonathan Rindle Trostrunde: Alex Kienle

Dank Sportwart Pepi Pirner waren die Plätze optimal ausgenutzt, so dass alle doch sehr oft zum Spielen kamen.
In den internen Meisterschaften kam es zu folgenden Ergebnissen:

Damen:	1.Yvonne Maier, 2. Reni Ruess 3. Claudia Rixen
Herren:	1. Christian Danner 2. Paul Wiedemann 3. Enis Pajoli/ Martin Brändle
Herren 50:	1. Michael Heinzelmann 2. Peter Pirner 3. Harald Kahr
Herren 60:	1. Hubert Link 2.Stefan Ruess 3. Fritz Hölzl

Schriftführer Benni Danner führte bei den (mit Abstand und teils online gehaltenen) Sitzungen immer vorbildlich Protokoll.
Die Kassenprüfer Erwin Freisinger und Kurt Bitterle bestätigten der Kassiererin Yvonne Maier eine hervorragende Kassenführung.
Zusammen mit Anika Zell, die auch die Homepage betreut, ist sie auch mit an der Entstehung der Jubiläumszeitschrift beteiligt
Nach der einstimmigen Entlastung ging es weiter zu den Wahlen.
Leider erklärte Hüttenwartin Kirsten Denzel, dass sie ihr Amt niederlegen möchte.

Stefan Rueß bedankte sich für ihr außergewöhnlich großes Engagement. (z.B.: Mahlerarbeiten, Polsterarbeiten, Weihnachtsmarkt, tolle Vereinsheimgestaltung, Logistik usw.)
Bei den Wahlen, die vom 2. Vorsitzenden Helmut Dammann geleitet wurden, wurden alle Vorstandsmitglieder wieder gewählt und durch die neuen Beisitzer Paul Wiedemann und Philipp Schick ergänzt.

Geehrt wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft:
25 Jahre: Günther Baumann, Benjamin Schraivogel und Yvonne Maier.
40 Jahre: Ingo Buhl, Helmut und Eddi Ferus, Wibke und Gustel Daiker, Hans-Jörg Reiff,
50 Jahre: Sigrid und Dieter Buhl, Manfred Born

Benny Danner,Paul Wiedemann, Stefan Ruess, Reni Ruess, Pepi Pirner,Yvonne Maier, Helmut Dammann, Kirsten Denzel,Verena Eckert, Anika Zell

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Musikverein Mittelbuch

Eine Stunde Blasmusik
Der Musikverein Mittelbuch lädt am Sonntag, 26. September, alle Musikfreunde von nah und fern zu gemütlicher Blasmusik ein. Von 17 bis 18 Uhr erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit unserem Dirigenten Christoph Mohr. Die Veranstaltung findet am Dorfbrunnen Mittelbuch statt.
Es gelten die aktuellen Corona Richtlinien (Kontaktverfolgung auch über luca-App). Die
Veranstaltung findet nur bei guter Witterung statt. Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird die Veranstaltung am Sonntag, 03. Oktober 2021 nachgeholt.

Sportverein Mittelbuch e.V.

SVM gewinnt das Derby in Ringschnait
Kreisliga B1 am Sonntag, den 19.09.2021 um 13:15 Uhr in Ringschnait:
SV Ringschnait II – SV Mittelbuch II 0:0 (0:0)
Spielbericht: In der ersten Halbzeit kamen beide Mannschaften in einem ausgeglichenen Spiel zu ihren Chancen, konnten diese aber nicht nutzen. Oliver Götze parierte einen Foulelfmeter und war auch kurz danach bei einem Torabschluss des SV Ringschnait zur Stelle. In der 2. Halbzeit drückte der SVM auf den Sieg, konnte jedoch seine hochkarätigen Chancen in nichts Zählbares ummünzen. Am Ende blieb es im Derby bei einem torlosen Unentschieden. Die 2. Mannschaft steht mit 8 Punkten aus sechs Spielen unverändert zur Vorwoche auf dem 4. Tabellenplatz.

Bezirksliga am Sonntag, den 19.09.2021 um 15:00 Uhr in Ringschnait:
SV Ringschnait – SV Mittelbuch 2:5 (1:2)
SVM-Torschützen: Andreas Spengler, Patrick Rehm, Roland Stamler und Luca Ruedi (2x)
Spielbericht: Der SVM ging am Ende als verdienter Derby-Sieger vom Platz. Manuel Münst nutzte in der 38. Spielminute einen Torwartfehler zum 1:0 für den SV Ringschnait. Der SVM schlug jedoch noch vor der Pause zurück. Andreas Spengler (40.) traf nach einer Flanke sehenswert in den rechten Torwinkel. Wenige Minuten später verwertete SVM-Kapitän Patrick Rehm (43.) eine Flanke zum 1:2 Halbzeitstand. Nach einem Eckball glich Torjäger Manuel Münst per Kopf (51.) zum zwischenzeitlichen 2:2 aus. In der 57. Spielminute traf Roland Stamler, frei vor dem Tor auftauchend, mit einem überlegten Schuss zum 2:3. Luca Ruedi (69. und 83.) konnte zwei Abwehrfehler des SVR zum 2:4 und letztlich 2:5 Endstand nutzen. Nach dem 7. Spieltag steht die 1. Mannschaft somit mit 10 Punkten auf dem 9. Tabellenplatz.

Nächsten Sonntag spielt die 2. Mannschaft zuhause um 13:15 Uhr gegen den SV Steinhausen-Rottum II (aktuell 2. Tabellenplatz der KL B1). Im Anschluss empfängt die 1. Mannschaft um 15 Uhr den FV Olympia Laupheim II (aktuell 4. Tabellenplatz der Bezirksliga). Der SVM freut sich über zahlreiche Zuschauer und die damit verbundene Unterstützung.

Vorschau auf die nächsten Spiele:
Kreisliga B1 am Sonntag, den 26.09.2021
um 13:15 Uhr in Mittelbuch:
SV Mittelbuch II – SV Steinhausen-Rottum II
Bezirksliga am Sonntag, den 26.09.2021
um 15:00 Uhr in Mittelbuch:
SV Mittelbuch – FV Olympia Laupheim II

VdK Ortsverband Ringschnait / Mittelbuch

Die häufigsten Rentenirrtümer Teil 1
Die letzten Jahre vor der Rente sind besonders wichtig!« wird oft behauptet, ist aber auch falsch. Die Rentenhöhe berechnet sich aus allen bis zum Rentenbeginn zurückgelegten rentenrechtlichen Zeiten. Dabei werden die letzten Jahre genauso behandelt wie die anderen Beitragsjahre auch.
»Rente bekomme ich erst, wenn ich 15 Jahre eingezahlt habe!« - stimmt nicht. Richtig ist: Seit 1984 ist eine Mindestversicherungszeit von nur fünf Jahren für eine Regelaltersrente erforderlich. Hierauf werden neben Beitragszeiten, zu denen auch Kindererziehungszeiten zählen, auch Ersatzzeiten und Zeiten aus einem Versorgungsausgleich, einem Rentensplitting und anteilig aus einer geringfügigen versicherungsfreien Beschäftigung (Mini-Job) angerechnet.
»Ehemänner haben keinen Anspruch auf Hinterbliebenenrente« – hält sich hartnäckig, ist aber grundsätzlich falsch. Richtig ist: Seit der Reform des Hinterbliebenenrechts im Jahr 1986 sind Frauen und Männer in der Rentenversicherung gleichberechtigt.

Wie hoch die Witwerrente ausfällt, hängt von dem Heiratsdatum, dem Alter des Hinterbliebenen sowie von dessen eigenem Einkommen ab. Insbesondere die Einkommensanrechnung führt jedoch in vielen Fällen dazu, dass es zu keinem Auszahlungsbetrag kommt.
»Wenn ich 45 Jahre eingezahlt habe, kann ich sofort abschlagsfrei in Rente gehen!« – diese Auffassung ist nicht richtig. Wer 45 Jahre Beiträge gezahlt hat, kann nicht sofort ohne Abzüge in Rente gehen. Ausschlaggebend für den Rentenbeginn ohne Abschläge ist das Geburtsjahr des Versicherten, denn die Altersrente für besonders langjährig Versicherte steigt stufenweise von 63 Jahre auf 65 Jahre an.
»Alle müssen jetzt bis 67 Jahre arbeiten« wird häufig behauptet, ist aber falsch. Richtig ist: Erst ab Geburtsjahrgang 1964 muss man grundsätzlich bis 67 Jahre arbeiten. Bei den Geburtsjahrgängen 1947 bis 1963 wird die Regelaltersgrenze stufenweise von 65 auf 67 Jahre angehoben. Neben der Regelaltersrente gibt es noch andere Altersrenten, die man zwar vorzeitig, aber zum Teil mit entsprechenden Abschlägen beantragen kann.
»Die Abschläge für eine vorzeitige Altersrente enden, wenn ich die Regelaltersgrenze erreicht habe«, heißt es häufig, stimmt aber nicht: Abschläge für eine Rente, die man vor der Regelaltersgrenze bezieht, gelten lebenslang und auch bei anschließend gezahlten Hinterbliebenenrenten. Dies gilt auch für die Abschläge bei Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit.
Werden auch Sie Mitglied beim VdK Ortsverband Mittelbuch/Ringschnait
Kontakt: ov-mittelbuch-ringschnait@vdk.de oder Tel 07352/679 2014

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Der VdK Ortsverband Mittelbuch/Ringschnait hält am
Samstag,den 09.10.2021 um 14.00 Uhr im Gasthaus zur „ Traube"(Barrierefrei) in Mittelbuch
seine „ Corona" bedingt immer wieder verschobene Jahreshauptversammlung ab.
ALLE Mitglieder sind dazu recht herzlich eingeladen.
Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor.
Top 1 Begrüßung und Genehmigung der Tagessordnung
Top 2 Bericht des Vorsitzenden
Top 3 Bericht des Schriftführers
Top 4 Bericht des Kassiers
Top 5 Bericht über die Kassenprüfung
Top 6 Entlastung der Vorstandschaft
Top 7 Wahlen zum Vorstand (gesamtes Gremium)
Top 8 Grußworte des Vertreters vom Kreisverband BC
Top 9 Ehrung für langjährige Verbandstreue
Top 10 Wünsche und Anträge
Top 11 Schließung der Versammlung
Anträge zur Hauptversammlung sind bis 05.10.21 an den 1. Vorsitzenden zu richten.
PS: Info zu Top 7
Nachdem einige Mitglieder der Vorstandschaft aus gesundheitlichen Gründen sich nicht mehr zur Wahl stellen, brauchen wir neue Kandidaten für die Vorstandschaft. Der Zeitaufwand hält sich in Grenzen und ist bei etwas gutem Willen bestimmt zu erbringen. Die Mitglieder anerkennen die Arbeit im Gremium und sind Ihm gegenüber sehr dankbar.
Also los meldet Euch beim Vorsitzenden!
Kurt Steigmiller
Buschelackerweg 24, 88416 Ochsenhausen Mittelbuch
Tel. 07352 / 6792014
Mail: k.steigmiller@gmx.de

Vereinsnachrichten Reinstetten

Förderverein SV Reinstetten e. V.

Generalversammlung des Förderverein SV Reinstetten e.V.
Der Förderverein SV Reinstetten e.V. hält seine diesjährige Generalversammlung am Freitag, 24. September 2021, 19:00 Uhr, im Sportheim des SV Reinstetten ab. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.
Tagesordnung zur Generalversammlung des Förderverein SV Reinstetten e.V.:
1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassenwart
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Anträge und Verschiedenes

Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation wird die Generalversammlung mit Anmeldung, 3G-Regelung (geimpft, genesen, getestet), Maskenpflicht und den aktuellen Hygiene-Regelungen stattfinden.
Anmeldung unter: foerderverein-sv-reinstetten-ev@gmx.de oder 0172 8201506.
Anträge sind bis zum 17. September 2021 beim 1.Vorsitzenden einzureichen.

Sportverein Reinstetten e.V.

Generalversammlung des Sportverein Reinstetten e.V.
Der Sportverein Reinstetten e.V. hält seine diesjährige Generalversammlung am Freitag, 24. September 2021, um 20:00 Uhr, im Sportheim des SV Reinstetten ab. Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich ein.
Tagesordnung zur Generalversammlung des Sportverein Reinstetten e.V.:
1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Jugendleiters
5. Bericht der Abt. Fußball
6. Bericht der Abt. Freizeitsport
7. Bericht der Abt. Leichtathletik
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung
10. Wahlen
11. Ehrungen
12. Anträge, Wünsche und Verschiedenes

Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation wird die Generalversammlung mit Anmeldung, 3G-Regelung (geimpft, genesen, getestet), Maskenpflicht und den aktuellen Hygiene-Regelungen stattfinden.
Anmeldung unter: hontzia69@web.de oder 0172 9495133.
Anträge sind bis zum 17. September 2021 beim Vorstand einzureichen.

Die Gruppe Kinderturnen des SV Reinstetten sucht einen Übungsleiter/-in.
Wir sind Kinder von der 3. Klasse bis ins Teenageralter, die Spaß an Spielen und an der Bewegung haben. Wir treffen uns immer freitags von 15:30-16:30 Uhr in der Turnhalle in Reinstetten.
Wenn Du Lust hast uns zu trainieren, melde Dich per Mail: freizeitsport@sv-reinstetten.de

Wir suchen Sie!
Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir Sie als
Reinigungskraft (m/w)
-Minijob-
für das Sportheim Reinstetten.
Nähere Auskünfte unter Telefon: 0172 9495133
Homepage: www.sv-reinstetten.de

Rückblick aktive Mannschaften
Herren Bezirksliga:
SV Reinstetten – SV Schemmerhofen 0:2 (0:0).
Der Heimelf fehlte in der ersten Halbzeit gegen die gut organisierten Gäste aus Schemmerhofen die Durchschlagkraft, wodurch man sich in der ersten Halbzeit nur wenige Torchancen herausspielen konnte. Isaak Athanasiadis vergab nach Vorarbeit von Philipp Kolb und Jan Binanzer traf mit einem Schuss aus der Drehung nur die Latte. Die Gäste erwarteten den SVR an der Mittellinie und kamen immer wieder zu gefährlichen Kontern. In der 73 Minute konnte Spielertrainer Andreas Ludwig zum 0:1 verwerten. Im Anschluss hatte der SVR noch einige gute Chancen. Aber Keeper Deniz Uzmann parierte glänzend bei einem Freistoß von Michael Wild und einem Kopfball von Timo Gaupp. Kurz vor Spielende erhöhte Julian Maier nach einem Abwehrfehler zum 0:2 Endstand. Der SVR steht damit auf dem 2. Tabellenplatz. Am Donnerstag empfängt man mit dem SV Steinhausen den momentanen Tabellenführer im Topspiel im Waldstadion.
Tore: 0:1 Andreas Ludwig (73.), 0:2 Julian Maier (90.)

Herren Kreisliga B2
SGM Reinstetten2/Hürbel – Türkspor Biberach 1:4 (1:1)
Von der ersten Minute an war gegen die Gäste aus Biberach sehr viel Feuer im Spiel. Der Gast konnte früh in der Partie durch ein direktes Freistoßtor in Führung gehen. Kurz vor der Halbzeit konnte Jannik Rauß mit einem abgefälschten Freistoß ausgleichen. In Hälfte zwei konnten die spielstarken Gegner noch eine Schippe drauflegen und das Spiel am Ende mit 4:1 gewinnen. Trotz einet guten Leistung konnte man leider keinen Punkt in Hürbel behalten. Leider war die Partie überschattet von 2 Tätlichkeiten, die die Biberacher Gastmannschaft eigentlich überhaupt nicht nötig hatte.
Tore: 0:1 Halil Ayan (4.), 1:1 Jannik Rauß (45.), 1:2 Halil Ayan (64.), 1:3 Ilyas Aksit (68.), 1:4 Halil Ayan (90.)

Kreisliga B2 Reserve:
SGM Reinstetten/Hürbel Reserve – Türkspor Biberach II 0:3
Eine deutlich Leistungssteigerung war bei der Reserve zu sehen. In der ersten Halbzeit konnte man sehr gut gegen einen früh anlaufenden Gegner dagegen halten. Aufgrund eines unglücklichen Gegentors musste man mit 0:1 in die Pause gehen. Gegen Ende der Partie machte die Reserve hinten etwas auf und musste nochmal 2 Gegentore hinnehmen.

Damen Landesliga:
Spielfrei.

Damen Bezirksliga:
SGM Warthausen 2/Alberweiler 3 - SV Reinstetten 1:7 (1:4)
Die Bezirksligadamenmannschaft begegnete am Sonntag der SGM Warthausen 2/Alberweiler 3. Von Beginn an hatten die Mädels vom SVR das Spiel im Griff und gingen in der sechsten Minute schon in Führung. Auch der Halbzeitstand von 1:4 war mehr als verdient. In der zweiten Halbzeit konnten unsere Mädels dann auch das Gas heraus nehmen. Gegen Ende der ersten Halbzeit konnten sie nochmals aufdrehen und konnten das Spiel mit einem verdienten 7:1 gewinnen.
Tore: 0:1 Jana Kurz (6. Minute), 0:2 Jana Kurz (9.Minute), 0:3 Jana Kurz (24. Minute), 1:3 Julia Niedermaier (34. Minute), 1:4 Jessica Jäger (43. Minute), 1:5 Aylin Rapp (68. Minute), 1:6 Teresa Laubheimer (85. Minute), 1:7 Jana Kurz (90. Minute)
Vorschau aktive Mannschaften

Herren Bezirksliga:
Donnerstag, 23.09.2021 – 18:00 Uhr
SV Reinstetten – SV Steinhausen

Herren Kreisliga B:
Sonntag, 26.09.2021 – 13:15 Uhr
TSG Achstetten II - SGM Reinstetten /Hürbel

Herren Reserve Kreisliga B:
Spielfrei.

Damen Landesliga:
Sonntag, 26.09.2021 – 12:15 Uhr
SV Reinstetten – SV Eglofs

Damen Bezirksliga:
Sonntag, 26.09.2021 – 10:30 Uhr
SV Reinstetten II – SGM SV Dettingen/Kirchberg

TSV Laubach e.V. 19 TSV Laubach e.V. 76

Spannende Begegnungen zum Saisonauftakt
Herren Bezirksliga
SF Schwendi - TSV Laubach 9:7
Etwas überraschend lag der TSV nach den Eingangsdoppeln mit 3:0 im Rückstand. Es folgten zwei Einzel-Niederlagen zum 5:0-Spielstand für den Gastgeber. Der TSV legte mit drei Einzel-Siegen durch Frank Meisterhans 2:3 (6:11, 5:11, 11:9, 14:12, 11:7), Daniel Egle 0:3 (4:11,1:11,11:13) und Elias Egle nach. Der 17-Jährige war nach 0:2-Satzrückstand im fünften Satz mit 2:3 siegreich und konnte zum 5:3-Spielstand aufholen.
Nach einer knappen 3:2-Niederlage durch Thomas Wiest stand es nach dem ersten Durchgang 6:3 für Schwendi.
Den zweiten Durchgang begann Frank Riedmüller mit einer erneuten Niederlage (3:1). Jochen Keller (1:3), D. Egle (0:3), Meisterhans (0:3) und wiederum E. Egle (2:3) konnten nochmals auf 8:7 verkürzen, so dass alles vom Schlussdoppel mit D. Egle und Meisterhans abhing. Im fünften Satz gelang ihnen trotz 9:10-Führung nur eine unglückliche 12:10-Niederlage zum 9:7-Endstand.

Herren Kreisliga A
TSV Laubach II – VFB Gutenzell 8:8
Die Herren II hatten bereits am Nachmittag die Saison für Laubach eröffnet. Das Lokalderby gegen Gutenzell war kein Spiel für schwache Nerven. Die Gäste profitierten davon, dass Laubach mit 3 Ersatzspielern antrat und gingen nach den Eingangsdoppeln zunächst mit 1:2 in Führung. Siegreich waren Daniel Artelt/Tobias Mayer mit 3:1.

In den Einzeln legten Gerhard Saalmüller zweimal mit 3:0, Matthias Keller (3:0), Artelt (3:2), Mayer (3:2) und Gerhard Schuler (3:2) zum 7:8-Zwischenstand nach.
Auch hier musste das Schlussdoppel an Platte. Nach 2:1-Satzführung ging es in den fünften Satz. Durch ein hart erkämpftes 11:7 gelang ihnen der ersehnte Punkt zu einem überraschenden Unentschieden.

Die Spiele am kommenden Wochenende:
Samstag, 25.09.2021
Jungen U18 Bezirksklasse
10.00 Uhr TSV Laubach – FC Mittelbiberach
Herren III Kreisliga B
18.00 Uhr TSV Laupheim III – TSV Laubach III
Herren II Kreisliga A
19.00 Uhr TSV Laubach II – Hürbler SV

Während für die Jugend und Herren III ihr erstes Spiel ansteht, bestreitet Laubach II am Samstag bereits seine zweite Begegnung im Lokalderby gegen den Hürbler SV.
Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg
TSV Laubach

Sonstiges

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BIBERACH

Information | Beratung | Hilfe
Der Pflegestützpunkt hilft im „Labyrinth der Pflegeleistungen“ – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

Landratsamt Biberach
Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Denzel

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Tobias Pearman · Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 21,70 Euro

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für neu bestellte rechtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 5. Oktober, um 19 Uhr** eine digitale Einführungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.. Es werden folgende Themen besprochen: Einführung in das Amt des Betreuers, Übersicht über die gesetzlichen Grundlagen, Aufgaben des Betreuers, Inhaltsbeschreibungen der Aufgabenkreise, Zuständigkeit der Betreuungsgerichte. Auch Personen, die sich überlegen, ein Betreueramt zu übernehmen, sind herzlich willkommen. Technische Voraussetzungen für die Teilnahme sind ein PC oder ein mobiles Endgerät wie Laptop, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, sowie eine stabile Internetverbindung. Sie können sich **bis Freitag, 01. Oktober 2021 anmelden** entweder per Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de . Bitte teilen Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mailadresse mit. Sie bekommen dann rechtzeitig den Zugangslink zur Online-Fortbildungsveranstaltung zugesandt.

Kreative Workshops und Vorträge für die Kinder- und Jugendarbeit

Bei einem Medienpädagogischen Wochenende bieten der Kreisjugendring Biberach e.V. und das Kreisjugendreferat Biberach verschiedene kreative Workshops und Vorträge für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Am Freitag, 15. Oktober 2021, startet das Kreismedienzentrum um 14.30 Uhr mit der Vorstellung seines Angebotes für Schulen, Vereine und Ehrenamtliche. Von 16 bis 19 Uhr findet dann der Workshop „Lightpainting mit Kindern und Jugendlichen“ unter der Leitung von Medienpädagogin Nora Bünger statt. Sie zeigt, wie man mit Licht malen kann, um so kreative Fotos entstehen zu lassen. Am Samstag, 16. Oktober 2021, referiert Nora Bünger zum Thema „Selbstdarstellung“ in sozialen Netzwerken und Möglichkeiten, das Thema mit Jugendlichen in Foto- und Videoprojekten zu bearbeiten. Abschließend findet am Nachmittag von 13 bis 15 Uhr ein Workshop statt, in welchem gezeigt wird, wie man an Smartphone oder Tablet Zeichentrickfilme mit Jugendlichen selbst erstellen kann.
Die Workshops und Vorträge sind kostenlos, finden digital über die Videoplattform zoom statt und können gesamt oder einzeln belegt werden. Weitere Informationen und den Veranstaltungsflyer gibt es auf www.kjr-biberach.de um verbindliche Anmeldung bis 11. Oktober über info@kjr-biberach.de wird gebeten.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert

Online-Vortrag „Von der Milch zu Babys erstem Brei“
Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) lädt für Donnerstag, 7. Oktober 2021, zu einem Online-Vortrag zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ ein. Der Vortrag für junge Eltern findet von 17.30 bis 19 Uhr statt.
Junge Eltern bekommen wertvolle Tipps zur Unterstützung beim Übergang von der Milchnahrung zu den ersten Breimahlzeiten. Sie erhalten Antworten auf Fragen wie beispielsweise, wann beginne ich mit dem Zufüttern, was füttere ich zuerst und wie stelle ich die Mahlzeiten zusammen. Die BeKi-Referentin Angelika Romer stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor.
Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung statt und ist für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Be-

teiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich und erwünscht. Eine Anmeldung ist bis spätestens Dienstag, 5. Oktober, per E-Mail an post@b-ea.info erforderlich. Weitere Infos unter der Telefonnummer 07351 52-6702.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Vorteile für die ganze Familie

Die gesetzliche Rentenversicherung bietet Familien soziale Sicherheit und ein Plus für die spätere Rente. So steigt die Rente für den Elternteil, der die Erziehung in den ersten drei Jahren eines Kindes überwiegend übernimmt, um rund 102 Euro im Monat. Und zwar für jedes Kind, das ab 1992 geboren wurde. Bei früher geborenen Kindern steigt die Rente monatlich um rund 85 Euro. Die Pflege eines Familienmitglieds zu Hause kann sich ebenfalls auf die Rente auswirken: Damit die Pflege eines Pflegebedürftigen mit mindestens Pflegegrad 2 nicht zu Lasten der eigenen Alterssicherung geht, zahlt die Pflegeversicherung die Rentenversicherungsbeiträge. Voraussetzung ist, dass wenigstens zehn Stunden wöchentlich, verteilt auf regelmäßig mindestens zwei Tage pro Woche gepflegt wird. Zudem darf die Pflegeperson nicht mehr als 30 Stunden wöchentlich einer sozialversicherungspflichtigen Erwerbstätigkeit nachgehen.

Kinder sind beim Tod der Mutter oder des Vaters durch eine Waisenrente gesichert. Die gesetzliche Rentenversicherung zahlt eine Halbwaisenrente, wenn noch ein unterhaltspflichtiger Elternteil lebt, und eine Vollwaisenrente, wenn kein Elternteil mehr lebt. Die Witwen- oder Witwerrente sichert zudem die Existenz beim Tod eines Ehepartners. Das gilt auch für eingetragene Lebenspartnerschaften, die in der Rentenversicherung Ehen gleichgestellt sind.

Familien können zusätzlich von der staatlichen Förderung bei der Riester-Rente profitieren. Eine Mutter mit zwei Kindern erhält beispielsweise in diesem Jahr 545 Euro an Zulagen vom Staat – für sich selbst 175 Euro und für jedes Kind 185 Euro. Für alle ab 1. Januar 2008 geborenen Kinder gibt es eine Kinderzulage von 300 Euro pro Jahr.

Weitere Informationen gibt es in der Broschüre »Was wir für Familien tun«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

FamilienSonntag „Kindheit vor 100 Jahren“ im Museumsdorf

Am Sonntag, 26. September 2021 können sich Familien auf ein attraktives Programm mit Mitmachaktionen, Workshops und Führungen rund um das Leben der Kinder vor 100 Jahren freuen. Beim FamilienSonntag „Kindheit vor 100 Jahren“ im Museumsdorf Kürnbach erfahren die Besucherinnen und Besucher, wie der Alltag von Kindern vor einem Jahrhundert war. Die Kinder können selbst aktiv werden und erfahren, wie Korn zu Schwarzmus wird. Sie dreschen selbst das Korn aus und zum Schluss können sie das fertige Schwarzmus probieren.

Wäsche waschen, Wolle spinnen und Seile drehen

Der Alltag junger Menschen war früher davon bestimmt, dass die Kinder auf dem Hof mithelfen mussten: So helfen die Kinder auch beim FamilienSonntag den Waschfrauen bei ihrer Arbeit wie anno dazumal und können selbst einmal Wolle mit einer Handspindel spinnen. Außerdem erfahren die Kleinen, mit welchen Dingen ihre Urgroßeltern früher gespielt haben: Zusammen mit Brigitte Feidl filzen die Kinder Bälle und schnitzen unter der Anleitung von Heinz Steinacher Pfeifen aus Holderästen. Die Familie Emhart zeigt den Besucherinnen und Besuchern, wie Seile hergestellt werden und die Kinder dürfen sich ihr eigenes Springseil drehen. Auf dem Barfußpfad können die Besucherinnen und Besucher außerdem erleben, wie Kinder vor einem Jahrhundert, als Schuhe nur im Winter getragen wurden, durch das Leben gingen. Und der Schwäbische Eisenbahnverein e.V. lädt zu einer Fahrt auf der Mini-Dampfbahn ein.

Kinder-Workshop und Führung „Als die Urgroßeltern Kinder waren“

Im Workshop sind die Kinder „Heilpflanzen auf der Spur“ und stellen mit Gärtnerin Regine Sproll einen Hustensaft aus Spitzwegerich und Honig her. Die einstündigen Workshops beginnen um 10.30 Uhr und 13 Uhr. Außerdem können die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer in einer Führung entdecken, wie es war, als die Urgroßeltern Kinder waren. Die Führungen starten um 11 Uhr, 13 Uhr und 15 Uhr und dauern etwa eine Stunde. Für Workshop und Führung wird um Anmeldung unter Telefon 07351 52-6784 oder www.museumsdorf-kuernbach.de gebeten.

Informationsveranstaltung BIZ Berufe der öffentlichen Sicherheit

Am Donnerstag, 6. Oktober, bietet das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm eine Online-Veranstaltung zu Berufen in der öffentlichen Sicherheit an. Die Veranstaltung startet um 14 Uhr. Dann stellen Beraterinnen und Berater der Bundespolizei, des Polizeipräsidiums Ulm, der Bundeswehr und des Hauptzollamts Ulm Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in ihren Organisationen vor und zeigen berufliche Perspektiven im Bereich der öffentlichen Sicherheit auf. Im Anschluss ist bis 16:30 Uhr Zeit, um offen gebliebene Fragen zu stellen.

Anmeldungen bitte bis zum 04. Oktober per Email an Ulm.BiZ@arbeitsagentur oder telefonisch unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird spätestens bis zum Vortag zugesandt.

Anzeigen

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 40

Interesse oder Fragen?
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag WAGNER
Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Es sind noch **10-kg-Pakete mit Schweinefleisch und Wurst** (Lieferung am 02.10.21) bestellbar. Im Paket sind: ca. 8 kg Fleisch (Braten, Schnitzel, Hackfleisch, Bauch/Hals) und 2 kg Wurst (Schwarz-, Leber-, Schinkenwurst und Lyoner) **Preis: 135 €**

7,5 kg Almrind-Pakete (150 €) gibt's auch im Oktober und **10 kg Strohbullenfleisch** (150 €) wenn die Vorbestellliste voll ist

Mehr Infos und Bestellungen bei **Markus Riegger,** Moosbeuren, **Tel. 015906414343, Rieggerhof@gmx.de** oder **facebook.com/rieggerhof**

RIEGGERHOF

STELLENANGEBOTE

Steinborn
Omnibusbetrieb GmbH

Wir suchen **Schulbusfahrer** m, w, d
mit **PKW-Führerschein**, je nach Tour
450€ Basis oder **Teilzeit** 2-3 Std tgl.,
Umkreis Ochsenhausen
Steinborn Omnibusbetrieb GmbH,
info@steinborn-omnibus.de
Tel. 07305-919800

Wir suchen Dich!

Wir suchen in Ochsenhausen:

Austräger (m/w/d)

für Bezirk Laubach: Edelbeurer Str., Friedhofstr., Gutenzeller Str., Lindenweg, Radgasse, Schorrerweg u.a.

- **Ab sofort ab 01.09.2021**
- ab 13 Jahren
- Mindestlohn für Erwachsene
- Zeitaufwand ca. 2 Stunden /wöchentlich
- Erscheinung Freitags
- Anlieferung ans Haus

Interessiert? Bewirb dich jetzt unter
zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

WAGNER Druck + Verlag
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

PFLEGEFACHKRAFT

(m/w/d) in der Behindertenhilfe

Heggbacher Wohnverbund in Heggbach,
55 %, unbefristet

FACHKRAFT

(m/w/d) im Nachtdienst

Heggbacher Wohnverbund in Heggbach,
zwei Nächte pro Monat, unbefristet

www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf
deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung
menschlich ehrlich

MIETGESUCHE

Sozialpädagoge b. St. Elisabeth Stiftung sucht
Appartement, Einliegerwohnung zur Miete. . Tel. 0176 721 971 13

KFZ-MARKT

Audi Service

Audi Top Service Partner 2021*

Klar haben wir uns über die Auszeichnung gefreut. Viel wichtiger ist uns aber das Lob, das wir von unseren Kunden bekommen. Wir bedanken uns und versprechen, auch in Zukunft mit Leistung und Engagement im Audi Service für Sie da zu sein!

* Die Auszeichnung „Audi Top Service Partner 2021“ wurde von der AUDI AG unter Ausschluss Dritter nach selbst definierten Kriterien an ausgewählte Audi Partner vergeben. Mehr Informationen zu den Kriterien erhalten Sie auf unserer Website bzw. vor Ort bei unserem Servicepersonal.

Autohaus Moll GmbH

Waldseer Str. 151-157, 88400 Biberach,
Tel.: 0 73 51 / 34 80-60, audi@autohaus-moll.com